

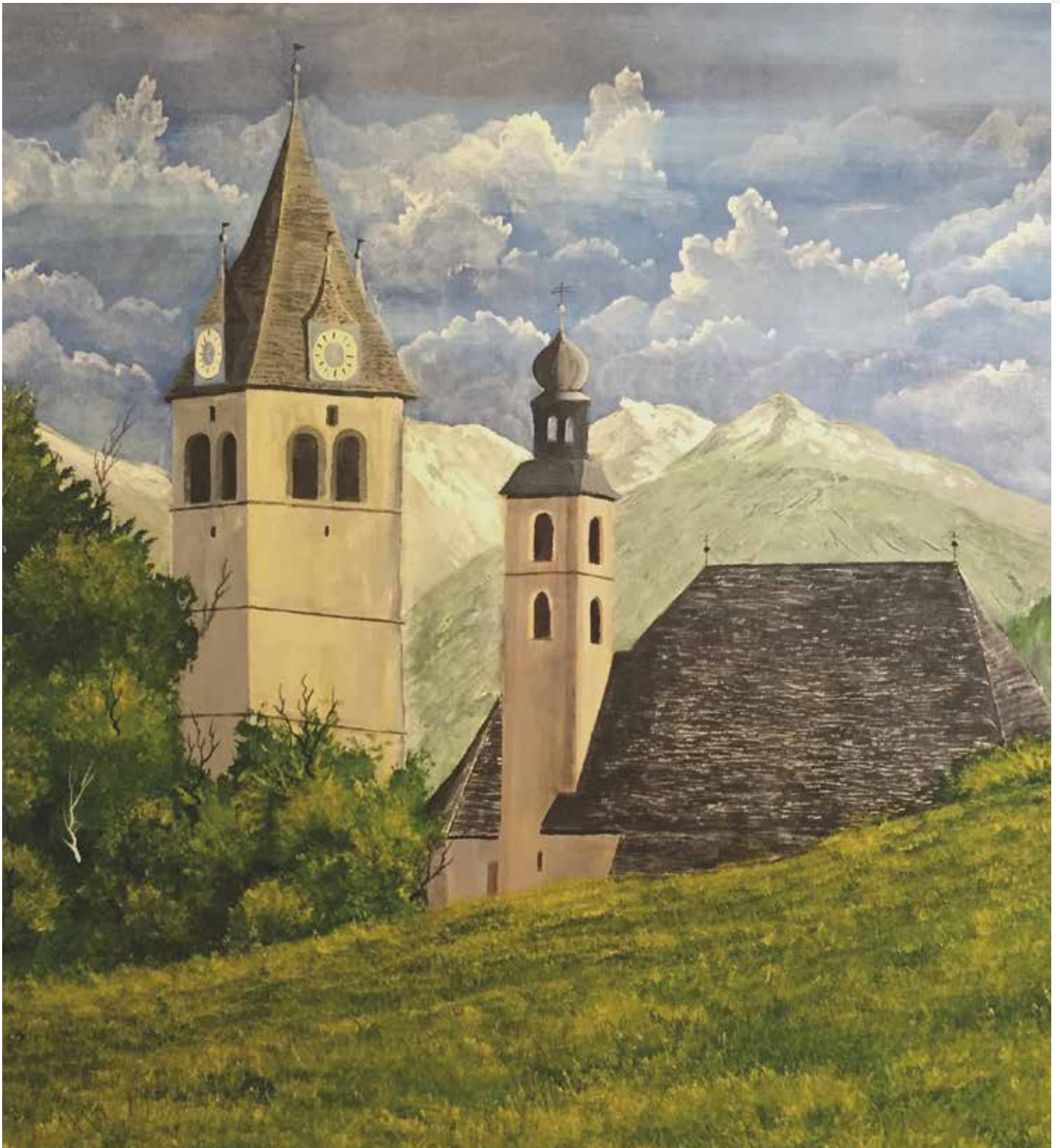


Vereinszeitung

Jahrgang 6/Nr. 11

Kitzbühel

April 2017



© Gams-Logo-Design: Alfons Walde 1933 / VBK Wien · Titelbild: Kurt Pfeiffer



Inhaltsverzeichnis

Tiroler Kaiserjäger	Seite 3
Tiroler Trachtenverein	Seite 4
Stadtmusik Kitzbühel	Seite 5
Schützenkompanie	Seite 6
Sportschützen - Gilde Kitzbühel	Seite 7
Verein der Südtiroler Kitzbühel	Seite 8
Kameradschaft Kitzbühel	Seite 9
Alpenverein Kitzbühel	Seite 10
Verein Tiroler Bauernhausmuseum	Seite 11
Club 41 Kitzbühel	Seite 12
Kitzbühel Curling Club	Seite 13
Hang&Paragliders Kitzbühel	Seite 14
Oldtimergruppe TLFA 4000 Kitzbühel	Seite 15
FC Eurotours Kitzbühel	Seite 16
Die Kinderfreunde Kitzbühel	Seite 17
Verein Kitzbühel Aktiv	Seite 18
Sportverein Kitzsport	Seite 19
Ski-Kitz (K.S.C.)	Seite 20
Künstler Gilde	Seite 21
Lehrerchor des Bezirkes Kitzbühel	Seite 22
Modelleisenbahn Club Kitzbüheler Alpen	Seite 23
Museum Kitzbühel Förderverein	Seite 24
Pensionistenverband Österreich	Seite 25
Röcklgwandfrauen	Seite 26
Taekwondo Verein Kitzbühel	Seite 27
Kitzbüheler Tennisclub	Seite 28
Nordtiroler Trabrennverein Kitzbühel	Seite 29
Triathlonverein Kitzbühel	Seite 30
Turnverein Kitzbühel	Seite 31
Vertreterstammtisch Kitzbühel (VST)	Seite 32
Wasserrettung Kitzbühel	Seite 33
Tiroler Weinritterschaft	Seite 34
Österreichisches Rotes Kreuz, Ortsstelle Kitzbühel	Seite 35
Meistergilde Kitzbühel	Seite 36



Tiroler Kaiserjägerbund Kitzbühel und Umgebung



Jahreshauptversammlung

Es ist nun wieder an der Zeit, euch liebe Leserinnen und Leser über die abgelaufenen Aktivitäten der Kaiserjäger Kitzbühel zu berichten.

Eine sehr schöne Ausrückung, wie jedes Jahr, ist die Wallfahrt nach Jochbergwald. Bei erstaunlich warmem Wetter ist eine große Delegation der Kaiserjäger ausgerückt. Zum Abschluss der Wallfahrt wurden wir von der Familie Pletzer vom Wildpark Aurach zum Essen eingeladen. Alois Pletzer war ein begeisterter Kaiserjäger und langjähriger Obmann der Ortsgruppe Kitzbühel. Die Einladung zum Essen nach Jochbergwald stammt ursprünglich von ihm und seine Nachkommen halten diese Tradition aufrecht.

Am Ende eines Vereinsjahres werden bei der Jahreshauptversammlung im Hotel Tiefenbrunner die Mitglieder über die Aktivitäten im ab-

gelaufenen Jahr informiert. Der Antrag, unser langjähriges Mitglied Hermann Mayr zum Ehrenmitglied zu ernennen wurde einstimmig angenommen. Leider konnten wir die Ehrenurkunde nicht überreichen, weil Hermann krank war und an der Versammlung nicht teilnehmen konnte. Weiters wurde die Vollversammlung darüber informiert, dass Tobias Kober-Mettler zum Staboberjäger befördert wird und dass Obmann Leo Moser bei der Bundeshauptversammlung in Innsbruck den Antrag zur Beförderung von Roman Pischl zum Leutnant stellen wird. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Am 14. Jänner feierte unser Ehrenmitglied Hermann Mayr seinen 90sten Geburtstag. Natürlich durften die Kaiserjäger dabei nicht fehlen. Der Trachtenverein Kitzbühel hat für Hermann Mayr eine Geburtstagsfeier im Vereinsheim

des Trachtenvereines organisiert. Bei Schneegestöber begrüßten die anwesenden Vereine und Gäste das Geburtstagskind. Im Vereinsheim war alles sehr gut organisiert. Als Gratulant stellte sich auch unser Bürgermeister Dr. Klaus Winkler ein. Er dankte Hermann für alles, was er für die Stadt Kitzbühel gemacht hat und wünschte ihm noch ein langes und gesundes Leben. Nach der Geschenkübergabe des Trachtenvereines überreichte Obmann Leo Moser eine vom Kameraden Michael Rossner gemalte Geburtstagsscheibe mit den besten Wünschen für noch viele gemütliche Stunden im Kreise der Kaiserjäger.

Die Internetseite der Traditionsvereine war schon sehr in die Jahre gekommen und nicht mehr auf dem neuesten Stand. Von den Verantwortlichen der sieben beteiligten Vereine wurde beschlossen, die Internetseite von der Firma Micado erneuern zu lassen. Nach Bearbeitung und Einschulung für die Gestaltung ging die neue Internetseite Anfang Februar online. Unter der Adresse: www.traditionsvereine-kitzbuehel.at kann man sich ein Bild von der Neugestaltung der Homepage machen.

Wir Kaiserjäger sind in der glücklichen Lage, viele langjährige Mitglieder zu haben, die den Kaiserjägern wohl gesonnen sind. Natürlich geht es nebenher, dass diese Mitglieder auch äl-

ter werden. Die Kaiserjäger Kitzbühel pflegen in dieser Hinsicht eine schöne Tradition und kommen ab einem gewissen Alter zu den runden Geburtstagen persönlich vorbei, um dem Mitglied zu gratulieren. In diesem Jahr freut es uns ganz besonders, dass viele unserer Mitglieder dieses schöne Alter erreichen und wir gratulieren gehen dürfen. In Summe sind es 28 Geburtstage und wir Kaiserjäger hoffen, weiterhin zu diesen Geburtstagen gehen zu können.

In diesem Frühjahr gab es das bereits traditionelle Kameradschaftskegeln in Reith bei Kitzbühel. Veranstaltet und durchgeführt wurde es von der Kameradschaft Reith. Da wir Kaiserjäger gerne die Kameradschaft pflegen und auch gerne Kegeln gehen, ist es eine Selbstverständlichkeit, bei diesem Turnier mitzumachen. Wir Kaiserjäger gingen heuer mit 7 Teams zu je 3 Mann/Frau an den Start und das Glück war uns hold, wir gewannen insgesamt 5 Pokale. Auch den Wanderpokal konnten wir zum dritten Mal gewinnen und somit steht er nun endgültig im Vereinsheim der Kaiserjäger.

Das Jahr 2017 ist noch ganz frisch, aber auch jetzt schon kommen von überall her die Einladungen. Eine der ersten wirklich großen Ausrückungen ist die Frühjahrsparade in der Linzer Altstadt am 1. April. Auch wenn es sich dabei um eine weite Anfahrt handelt, sind die Kaiserjäger Kitzbühel schon jahrelang bei dieser Veranstaltung dabei. Fast täglich bekommt unser Obmann Leo Moser neue Einladungen zugeschickt, über die wir dann bei den nächsten Sitzungen sprechen. Wir Kaiserjäger treffen uns immer am letzten Donnerstag im Monat im Vereinsheim in der Fronfeste in der Hinterstadt. Wir freuen uns auf das weitere Jahr 2017.



Kaiserjäger Wanderpokal



Ehrenmitglied Hermann Mayr

Kontaktadresse:

Leonhard Moser · 6370 Kitzbühel · Lindnerfeld 1/10
Tel.: 0676 836 212 12 · E-Mail: l.moser@tele2.at



1. Tiroler Trachtenverein = Landsturmgruppe 1809 Kitzbühel

Motto: Sitten und Trachten der Alten
wollen wir erhalten

Nach zahlreichen Feiertags- sowie kirchlichen Ausrückungen waren wir im Jahr 2016 unter anderem beim Landestrachtenverbandsfest in Kufstein, dem 2. Trachtenverein- und Plattlerfest in Kirchberg, haben mit einer Abordnung am Umzug „Heimat bewegt uns“ der Jungbauernschaft/Landjugend Bezirk Kitzbühel teilgenommen und waren auch beim 150 Jahre Stadtmusik Kitzbühel Festumzug sowie dem 140 Jahr Jubiläum des Kameradschaftsbund Kitzbühel mit vielen Trachtlern vertreten. Besonders war der Landestrachtenverbandswandertag in Prägraten für unsere Mitglieder, denn einige sind bereits am Tag vorher nach Prägraten gefahren. Die Route führte uns über den Großglockner, wo wir einige Stationen hatten. Am Abend waren wir dann noch beim Platzmusikkonzert in Prägraten. Diese Ausrückung hat unseren Mitgliedern sehr gut gefallen. Als 5. stärkste Gruppe waren wir auch hier zahlreich vertreten. Im August 2016 fand



wieder der alljährliche Jahrmarkt der Stadtmusik Kitzbühel statt, bei welchem unser Verein mit einem eigenen Stand mitgewirkt hat. Wir danken unseren vielen Mitgliedern die den Trachtenverein beim Jahrmarkt so tatkräftig unterstützt haben! Nach den letzten Ausrückungen im Jahr 2016 wie Seelensonntag, Cäcilia und Maria Empfängnis haben wir die „Trachtler-Winterpause“ auch reichlich genützt. Wir waren bei Tagungen und Sitzungen des Tiroler Landestrachtenverbands sowie des Unterinntaler Trachtenverbands und hatten eine tolle Weihnachtsfeier am Kitzbüheler Christkindlmarkt mit anschließendem Essen im Restaurant Zinnkrug. Weiters durften wir auch heuer wieder den Startschuss zum Vetrical Up am 25. Februar geben. Am



Sonntag den 29.01.2017 fand dann der Skitag des



Unterinntaler Trachtenverbands in Kitzbühel statt. Der 1. Tiroler Trachtenverein Landsturmgruppe 1809 Kitzbühel organisierte diese Veranstaltung. Um 9:00 Uhr war für die ca. 100 Teilnehmer der Treffpunkt bei der Talstation der Hornbahn. Nach einem Begrüßungsschnaps ging es zum freien Skifahren auf das Kitzbüheler Horn. Am Nachmittag trafen wir uns zu einem gemütlichen Einkehrschwung auf der Terrasse des Alpenhauses. Bei perfektem Winterwetter ließen wir den Tag bei toller Stimmung ausklingen. Es war ein gelungener Skitag mit bestens gelaunten Trachtlerinnen und

Trachtlern. Nun starten wir wieder mit voller Motivation in das Vereinsjahr 2017. Unsere Jahreshauptversammlung findet am 08. April 2017 um 19:30 Uhr statt. Wir freuen uns schon auf viele Ausrückungen im Jahr 2017 und auf ein tolles Vereinsjahr. Weiters möchten wir noch folgenden Mitgliedern, welche im letzten halben Jahr ihren runden Geburtstag gefeiert haben, gratulieren:

Christoph Lintner, Walter Gandler, Christl Styblo, Andreas Reiter, Fritz Feyrsinger, Alexandra Höfinger, Margarethe Höck, Christoph Hein, Hans Gründler, Gerhard Seewald, Hermann Mayr, Martin Entstrasser, Kus Widmoser

Bei dieser Gelegenheit wünschen wir auch allen anderen Mitgliedern des Trachtenvereins zu ihrem Geburtstag noch einmal alles erdenklich Gute für ihr neues Lebensjahr!

Unter unserem Motto „Sitten und Trachten der Alten, wollen wir erhalten“ verbleiben wir mit trachtlerischen Grüßen.



Kontaktadresse:

Obmann Andreas Obermoser · 6370 Kitzbühel · Im Gries 26
Tel.: 0664 341 27 87 · E-Mail: andreas.obermoser@helvetia.at



Stadtmusik Kitzbühel

Frühlingsstimmen – Höhepunkt des Jahres



Die geehrten Musikanten mit Gattinnen v.l.: Harald und Burgi Berger, Kapellmeister Florian Simair, Bürgermeister Dr. Klaus Winkler, Andreas und Rosi Berger und Obmann Michael Schwanninger

Nach einer intensiven Probenarbeit konnte die Stadtmusik Kitzbühel bei ihrem alljährlichen Frühjahrskonzert am 18. März 2017 ihr Können wiederum unter Beweis stellen. Stadtkapellmeister Florian Simair ist es wieder gelungen, ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen. Im ersten, konzertanten Teil wurden Werke bekannter Komponisten wie Offenbach, Piazzolla und Sparke dargeboten. Beim einfühlsamen Stück „Oblivion“ von Astor Piazzolla brillierte Solistin Alexandra Hirsch am Bandoneon, einem argentinischen Tangoinstrument.

Vor der Pause konnte Obmann Michael Schwanninger drei langjährigen Mitgliedern die Ehrenurkunde überreichen:

30 Jahre Mitgliedschaft:
Harald Berger (Trompete)

25 Jahre Mitgliedschaft:
Zeugwart Andreas Berger (Tenorhorn) und Ronny Moser (Klarinette)

Der zweite Teil stand ganz im Zeichen der Jugend. Die Stadtmusik Kitzbühel gab einige der größten Hits der letzten Jahrzehnte (z.B. „Gangnam Style“, Medley „Party Dance Mix“ - „Moves

like Jagger“ - „Good Time“ - „Party Rock Anthem“) zum



Solistin Alexandra Hirsch brillierte am Bandoneon (argentinisches Tangoinstrument).

Besten und wechselte somit ins moderne Genre. Im Anschluss an das Konzert fand im Foyer des K3 die After Show Party mit der Musikgruppe „Trio Negro“ statt. Dies war ein gelungener Ausklang eines grandiosen Konzertabends.

Die nächsten Auftritte der Stadtmusik sind der 1. Mai, der Frühschoppen der Stadtfeuerwehr Kitzbühel, die Platzkonzertsaison, das Bezirksmusikfest in Kirchberg und das Musikfest in Lech am Arlberg.

Genauere Informationen zu den genannten Veranstaltungen entnehmen Sie unserer Homepage, unserer Facebookseite bzw. der örtlichen Presse.

Die Stadtmusik Kitzbühel freut sich auf ein baldiges Wiedersehen!

Kontaktadresse:

Obmann Michael Schwanninger · Tel. Nr.: 0676 836 214 37 · m.schwanninger@kitz.net
Kapellmeister Florian Simair · Tel. Nr.: 0664 335 20 19 · florian.simair@gmx.at
www.stadtmusikkitzbuehel.at · E-Mail: info@stadtmusikkitzbuehel.at



Farbe tragen, Farbe bekennen

(Auszug aus dem Tiroler Schützenkalender von Dekan Mag. Martin Ferner, Landeskurat im Bund der Tiroler Schützenkompanien)



Die Schützen haben in kräftigen Farben die christlichen Werte auf ihre Fahne geschrieben. Farben verblasen, sie müssen daher von Zeit zu Zeit aufgefrischt werden. Jede Generation steht vor dieser Aufgabe, vor dieser Herausforderung.

Es braucht Zivilcourage, Farbe zu bekennen. Es geht da nicht um die Courage des großen Auftrittes, den Mut zum klaren und lautstarken Bekenntnis. Nein, es geht um die alltägliche Bereitschaft, in kleines Zeichen zu setzen, nicht um des Zeichens willen, sondern aus Überzeugung, einfach etwas zu tun.

Obwohl wir viele Gründe haben, uns über das Schützenwesen zu freuen, stolz zu sein auf das vielfältige kulturelle und menschliche Wirken vieler Mitglie-

der, müssen besonders die Erdfarben immer wieder ins Schützengemälde hinein gemalt werden. Erdfarbe ist Verbindung mit der Erde. Dies weist drauf hin, dass wir immer Bodenkontakt haben müssen. Und das bedeutet, Bescheidenheit und Einfachheit trotz großer

Auftritte zu bewahren. Dies wirkt anziehend.

Unser christliches Erbe ist bunt und lebendig. Die Farbenpracht der Trachten, wenn sich die verschiedenen Talschaften versammeln, legt über jedes Schützenfest den Schimmer von



Tradition, Lebensfreude und Glauben. Die Schönheit des persönlichen Glaubens entfaltet seinen Glanz, wenn er in Gemeinschaft gefeiert und im Alltag gelebt wird. Daher mit Mut voran – Farbe bekennen.

Schon einmal überlegt, dich selbst im Tiroler Schützenwesen zu engagieren?

Du hast aus verschiedenen Gründen wieder mehr Zeit und hattest immer schon viel für Tradition übrig... Du bist beruflich viel unterwegs und willst dennoch einen fixen Bezugspunkt in einem Verein deiner Heimatgemeinde haben... Kitzbühel ist deine Wahlheimat, weil dir die Gegend und die Leute gefallen und würdest gerne Mitglied eines Traditionsvereines sein...

Nähere Infos unter: www.tiroler-schuetzen.at

Kontaktadresse:

Hptm. Johann Pletzer · Tel.: 0664 460 79 68
Obm. Ernst Jenewein · Tel.: 0664 883 156 51
E-Mail: schuetzen_kitzbuehel@gmx.at



SPORTSCHÜTZEN
Gilde Kitzbühel

Ziel – Schuss – Treffer

ZEIG, WAS IN DIR STECKT – BEI DEN SPORTSCHÜTZEN

Sportschützen sind Sportler. Denn nur wer Körper und Geist in Einklang bringt, trifft ins Schwarze. Probier es aus, versuche dich an Gewehr und Pistole – an High-Tech-Geräten, die deine volle Konzentration einfordern. Komme zum „Schnuppern“ einfach am Freitag um 19 Uhr zum Luftgewehr-Schießstand im Alten Schulhaus am Pfarrbühel in Kitzbühel. (Oder schau beim Sportschützen-Verein in deinem Wohnort vorbei). Wenn du Freude und Talent mitbringst, trainieren und fördern wir dich.

Wir freuen uns auf dich!

www.sportschuetzen-kitzbuehel.com

Trainingszeiten: Montag und Freitag von 19 bis 21 Uhr

SPORTSCHÜTZEN Gilde Kitzbühel

Pfarrau 1, 6370 Kitzbühel

Stefan Hofer: ho.st@me.com, 0676 836 21 319

Anna.Dietmann@gmx.at, Tel. 0664 500 39 81





VEREIN DER SÜDTIROLER KITZBÜHEL



WOHL IST DIE WELT SO GROSS UND WEIT ...



Der neu gewählte Vorstand mit der Ehrenobfrau Hermine Gantschnigg.

Im Tätigkeitsbericht konnte Primus Koidl, der nach der Erkrankung von Hermine Gantschnigg die Obmannschaft übernahm, die Mitglieder über zahlreichen Ausrückungen, Veranstaltungen und Treffen informieren. Um nur ei-

nige davon zu nennen: Wanderung zur Straubinger Hütte in der Windau, Törggelen in Innerratschings mit Besuch des Erlebnisbergwerks Ridnaun, Wanderung zum Gauxerstadl, Eisstockschießen in Aurach, Adventfeier im Hotel Tiefen-

brunner, Ski- und Wandertag am Hahnenkamm mit Einker im Hotel Ehrenbachhöhe, Tirtlan-(Krapfen)essen im Kolpingsaal usw.. Ebenso zahlreiche Ausrückungen in Südtiroler Tracht und mit Fahnenräger bei den kirchlichen Festen (Ostergabwache, Fronleichnam, Maria Himmelfahrt, Erntedank, Maria Empfängnis) sowie die Teilnahme an Veranstaltungen bei den befreundeten Traditionsvereinen und der Stadtmusik Kitzbühel. Zu Ehrenmitgliedern wurden ernannt: Luise Papp und Marianne Maurberger.

Am 26. März 2017 fand im Hotel Tiefenbrunner in Kitzbühel die 71. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Über 100 Mitglieder waren anwesend und der neue Vorstand wurde Einstimmig gewählt: **Obmann** Josef Profanter, **Obmann-Stv.** Josef Hofer, **Schriftführerin** Ingrid Hofer, **Schriftführerin-Stv.** Silvia Profanter, **Kassier** Emil Auer, **Kassier-Stv.** Paula Kili,

Fähnrich Josef Hofer, **Fähnrich-Stv.** Hans Pedevilla, **Ortsstelle St. Johann** Marianne Maurberger, **Beiräte** Maria Hofer und Maria Huber, **Chronist** Otto Kompatscher, zum **Kassaprüfer** bestellt wurden Hans Lipinski und Primus Koidl. Zur großen Freude aller nahm unsere Hermine Gantschnigg an der Jahreshauptversammlung teil. Für ihre hervorragende Vereinsarbeit und als Dank und Anerkennung, wurde sie zur Ehrenobfrau ernannt. Primus Koidl erhielt vom Präsidenten des Landesverbandes Helmuth Angermann das Ehrenzeichen in Gold überreicht. Ein besonderer Dank ergeht an all unsere Vereinsmitglieder für ihr Interesse und die rege Teilnahme, Klaus und Stefan für die musikalische Gestaltung des Nachmittages.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an Frau Signe Reisch und GR Hedi Heidegger für ihre Unterstützung.



Überrascht und sichtlich gerührt waren einige Mitglieder, als sie vom scheidenden Obmann Primus Koidl zum Dank für 25-, 30-, 40- und 50-jährige Zugehörigkeit zum „Verein der Südtiroler Kitzbühel“ eine Ehrenurkunde überreicht bekamen.

Kontaktadresse:

Obmann: Josef Profanter · 6370 Kitzbühel · Bichlnweg 9A
Tel. 0676 83 62 15 40 · E-Mail: profi@kitz.net · www.traditionsvereine-kitzbuehel.at



Kameradschaft Kitzbühel

Gegr. 1876

Die Kameradschaft Kitzbühel sucht Mitglieder



Liebe Kitzbüheler, liebe Jugend aus Kitzbühel!

Die Kameradschaft Kitzbühel kommt schön langsam wieder in Fahrt.

Die Zahl der unterstützten Mitglieder steigt, das ist ein Zeichen, dass unser Verein mit dem Jubiläum „140 Jahre Kameradschaft Kitzbühel, am 10. Juli 2016 wieder Fuß fassen konnte. Gerade jetzt müssen wir versuchen, jüngere Kameraden für unseren Verein zu begeistern, die mit uns in Uni-

form ausrücken.

Unsere besonderen Zielsetzungen sind:

Wahrung überlieferter Traditionen, die Erhaltung des heimischen Brauchtums rund um den kirchlichen und weltlichen Festkalender, Pflege der Kameradschaft untereinander und gemeinsames Eintreten für den Frieden. Auch Nächstenliebe und Geselligkeit dürfen nicht verloren gehen.

In unseren Reihen finden Jung und Alt, Männer und Frauen aus allen Berufen und allen Bereichen der Ge-

sellschaft Platz.

Deshalb wollen wir die Tore auch für unsere Jugend öffnen, mit monatlichen Veranstaltungen, die unsere Jugend gestalten kann.

Wir sind kein politischer Verein, bei uns zählen Tradition und das Miteinander in einer guten Gesellschaft.

Deshalb unsere Bitte an die Eltern, versuchen Sie, Ihre Jugendlichen an unsere Tradition weiter zu vermitteln. Es zahlt sich aus.

Vielleicht dürfen wir Sie/Dich bald als aktives Mitglied oder auch als unterstützen-

des Mitglied in unseren Reihen begrüßen.

Gemeinschaften wie unsere Kameradschaften werden in den nächsten Jahren immer mehr an Bedeutung gewinnen. Kameradschaft ist ein Zukunftsmodell.

Der Obmann der Kameradschaft Kitzbühel
Norbert Obermoser
Obmann-Stellvertreter
Johann Pedevilla
Kassierin
Gertraud Luxner
Beirat
Helmut Jungwirth

Kontaktadresse:

Norbert Obermoser · 6370 Kitzbühel · Siedlung Frieden 2 a
Tel.: 0664 39 60 583 · E-Mail: n.obermoser@tele2.at



SPEEDKLETTERN IN DER KLETTERHALLE KITZBÜHEL

alpenverein
kitzbühel

Wie jedes Jahr veranstaltete der ÖAV Kitzbühel und die Kletterhalle am Samstag, 04. März zwei Kletterbewerbe. Mit gut 100 Teilnehmern aus ganz Tirol war die Halle zum Bersten voll. Das Publikum bekam Duelle an der Speedwand zu sehen, die an Spannung nicht zu überbieten waren.

Am Vormittag hatten Kinder und Jugendliche aus dem Breitensportbereich die Chance, sich im Wettkampf zu messen. Es waren hervorragende Zeiten zu sehen, die sich durchaus mit Spitzensportlern messen könnten. Bei der Siegerehrung übergaben BM Klaus Winkler und Vizebürgermeister Walter Zimmermann gemeinsam mit Jonny Möllinger (1. Vorsitzender ÖAV Kitzbühel) die Preise an die strahlenden Kinder.

Sieger Mini: Jana Haller, Florian Hiebaum
(beide ÖAV Kitzbühel)

Sieger Kinder: Sarah Huber (ÖAV Waidring),
Benito Breitfellner (ÖAV Kitzbühel)

Sieger Schüler: Hannah Thaler (Reith im
Alpbachtal), Daniel Winkler (ÖAV Kitzbühel)

Sieger Damen: Hannah Seibl
(ÖAV Wilder Kaiser)

Sieger Herren: Matthias Leimer
(ÖAV Kitzbühel)

Am Nachmittag wurde die Tiroler Meisterschaft für Kinder und Schüler ausgetragen. Die knappen Entscheidungen machten den Bewerb bis zur letzten Sekunde spannend. Die 17 Meter hohe Wand wurde in Zeiten bis zu unter 15 Sekunden bezwungen!

Der Präsident des Tiroler Kletterverbandes Wolfgang Jehle und Vizepräsident des Österreichischen und Tiroler Kletterverbandes Gernot Spitzstätter übergaben gemeinsam mit Jonny Möllinger (1. Vorsitzender ÖAV Kitzbühel) und Joe Obermoser (Kassier ÖAV-Kitzbühel) die Medaillen an die neuen Tiroler Meister im Speedkletterns.

Tiroler MeisterInnen: Jana Steidl (ÖAV Imst-Oberland)
Raffael Gruber (NFÖ Axams)
Joelina Wendt (ÖAV Imst-Oberland)
Thomas Millinger (ÖAV Wilder Kaiser)

Tiroler VizemeisterInnen: **Lisa Berner (ÖAV Kitzbühel)**
Moritz Kronberger (ÖAV Kitzbühel)
Charlotte Kofler (ÖAV Kitzbühel)
Robin Kirchmair (ÖAV Innsbruck)

Ein großer Dank geht an alle Mitarbeiter und Helfer des Bewerbes, sowie an den Schiclub Kitzbühel, der immer für die perfekte Zeitnehmung des Speedkletterns garantiert.



Kontaktadresse:

1. Vorsitzender Jonny Möllinger · 6373 Jochberg · Wagstättbichl 4/7 · Tel.: 0664 99 70 421
E-Mail: jonny.jbg@gmail.com · AV-Büro: z. H. Jasmin Berger · A-6370 Kitzbühel · Pfarrau 1
Tel.: 05356 62343 · E-Mail: office@alpenvereinkitz.at · www.alpenverein.at/kitzbuehel



VEREIN TIROLER BAUERNHAUSEMUSEUM HINTEROBERNAU - KITZBÜHEL



Das Bauernhausmuseum Hinteroberrnau ist auch heuer wieder vom 1. Juni 2017 bis 15. September 2017 geöffnet. Täglich von 13 bis 17 Uhr, Sonntag geschlossen!

Wenn Sie auf der Sonnenseite von Kitzbühel am Römerweg, unterhalb des Kitzbüheler Horns, entlangwandern, kommen Sie zum Bauernhausmuseum Hinteroberrnau. Umgeben von saftigen Wiesen und grünen Wäldern liegt langgestreckt der verwitterte typische salzburg-tirolerische Einhof mit

seinen Nebengebäuden, wie Waschküche, Kapelle, Backofen, Bienenhütte, Tenne und Fuhrhütte. Eine Fülle an Einrichtungsgegenständen, Gerätschaften und Werkzeugen gibt es zu besichtigen – der Besuch lohnt sich!

Wir bieten Ihnen eine Stunde Audio-Führung (auch in 4 Fremdsprachen) mit einem ausführlichen Museumsführer, der nicht nur das Haus führt und die ausgestellten Objekte erklärt, sondern auch zusätzliche Hintergrundinformationen enthält, die das Leben am Bauern-

hof in den vergangenen Jahrzehnten und Jahrhunderten verstehen helfen. Derzeit ist die Sensen-Ausstellung besonders zu erwähnen. Die romantische Kulisse unseres Bauernhausmuseum Hinteroberrnau eignet sich hervorragend, den Hoch-

zeitstag zu einem unvergesslichen Tag zu gestalten.

Die Vereinsführung unter Obmann Willi Gianmoena freut sich über viele Besucher. Genauere Info oder Sondertermine: Tel. 0664-132 11 32

Kontaktadresse:

Willi Gianmoena · 6370 Kitzbühel · Ried-Ecking 22
E-Mail: info@bauernmuseum-kitz.at · www.bauernmuseum-kitz.at
Tel. 0664 132 11 32



Der Verein:



Wir verstehen uns als „Service-Club der nächsten Generation“ – und zwar in mehrerer Hinsicht. Zum einen sind viele unserer Mitglieder ehemalige „Tabler“, die altersbedingt – mit 40 Jahren – bei Round Table ausgeschieden sind – daher auch unser Name „Club 41“. Zum anderen haben wir uns die Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen – also unserer nächsten Generation – auf die Fahne geschrieben.

Derzeit zählt **Club 41 Kitzbühel international** 28 aktive Mitglieder – allesamt Unternehmer aus ganz Österreich. Unsere Geschäftsfelder reichen vom Handwerk

über das Gesundheits-, Versicherungs-, Rechts- und Finanzwesen bis hin zur Immobilienbranche. Doch so unterschiedlich unsere Tätigkeitsbereiche auch sind, so einig sind wir uns, wenn es gilt, Gutes zu tun. Schließlich verbindet uns alle nicht nur der Wunsch zu helfen, sondern auch das Bewusstsein, dass jeder Einzelne von uns eine Verpflichtung der Allgemeinheit gegenüber hat. Aus diesem Grund haben wir das Projekt „Für ein Kinderlächeln“ ins Leben gerufen, mit dem wir Kinder aus dem Bezirk Kitzbühel und ihre Familien unterstützen.

Das Projekt:

für ein
Kinderlächeln



Krankheit, Unfall, Trennung, berufliche Schwierigkeiten ... Die Gründe, warum Familien in finanzielle Nöte geraten, sind vielfältig. Besonders schwierig wird es dann, wenn die Familie – aus welchem Grund auch immer – nicht vom sozialen Netz aufgefangen wird. Dann haben vor allem die Kinder zu leiden, denn sie bekommen die Sorgen und Nöte ihrer Eltern hautnah zu spüren. Genau hier setzt **Club 41 Kitzbühel international** an – damit auch Kinder aus sozial schwachen Verhältnissen möglichst sorgenfrei aufwachsen können. Anders als viele andere Vereine setzt **Club 41 Kitzbühel international** nicht

auf einmalige Geldspenden, im Gegenteil: Es ist uns wichtig, Familien nachhaltig zu betreuen. Neben der finanziellen Hilfe bieten wir auch weitere Unterstützung im Rahmen unserer unternehmerischen Möglichkeiten.

Alle Mitglieder von **Club 41 Kitzbühel international** bieten ihre Dienste kostenfrei an; sämtliche Verwaltungskosten u. Ä. decken wir über unsere Mitgliedsbeiträge ab. Somit stellen wir sicher, dass alle Spendengelder, die wir – bspw. bei unserem Stand in der Hinterstadt beim Hanenkammrennen – lukrieren, zu 100 % bei den bedürftigen Familien ankommen.



Kontakt:

Präsident: Andreas Obermoser · Im Gries 26 · A-6370 Kitzbühel · office@c41.at
Spendenkonto: IBAN: AT47 2050 5000 0003 1104 · BIC: SPKIAT2K



Kitzbühel Curling Club

Die Jugend entdeckt den Curlingsport

Curling hat in Kitzbühel eine lange Tradition, schon vor 100 Jahren spielten hier Wischer und Besen am Eis eine wichtige Rolle. Heute verfügt Kitzbühel über die einzige Curlinghalle Österreichs. Dass die Stadt auch Sitz des Bundesleistungszentrums für Curling ist, kommt also nicht von ungefähr. Von sich reden macht immer wieder die 1. Kitzbüheler Curling Herrenmannschaft, die zugleich auch das Österreichische Herren-Nationalteam bildet. Mittlerweile spielt das Team in der A-Liga und gehört damit zu den besten 10 Nationalteams Europas. Angefangen haben aber auch die Herren einmal in ganz jungen Jahren. Mit 10, 12 Jahren platzierten die „Jungs“ rund um Skip Sebastian Wunderer ihre ersten Steine. Und damit legten sie den Grundstein für ihren späteren Erfolg.

Faszination Curling

Die Jugendarbeit ist dem Kitzbühel Curling Club ein großes Anliegen. Curling ist eine Sportart, die bereits in jungen Jahren ausgeübt werden kann. Man kann es mit Schach auf dem Eis vergleichen. Während man auf dem Schachbrett eine Figur über das Brett zieht, müssen Curler die 20 kg schweren Granitsteine über 40 Meter an den richtigen Ort spielen. Dazu braucht es Taktik und Konzentration. Beim Wischen können sich die Spieler richtig auspowern – bei 30 bis 40 kg Druck auf den Besen geht der Puls leicht auf 180.

Curling-Spieler brauchen gute Koordination, Kraftausdauer und Nerven wie Drahtseile. Für junge Leute besonders interessant: Es ist eine tolle Teamsportart, denn alle vier Spieler sind in jeder Aktion beteiligt. Curling ist zudem ein Sport,

der für Mädchen und Buben gleichermaßen interessant ist.

Bei der Junioren-WM mit dabei

Das beweisen die Junioren des Kitzbühel Curling Clubs, die mit ihren Teams um die Skips Celine Moser und Martin Seiwald bereits zum zweiten Mal bei der B-Weltmeisterschaft antraten, heuer in Östersund in Schweden. Die jungen Damen konnten dabei auch schon einen ersten Sieg erzielen. Auch die Herren-Junioren schlugen sich tapfer und nahmen viele Erfahrungen mit nach Hause. Es sind übrigens allesamt SchülerInnen des BG/BORG St. Johann, gecoach't von Boris Seidl.

Schulklassen und Schnuppern

Auch Schulklassen besuchen zurzeit die Kitzbüheler Curlinghalle. Für Schulsportausflüge und Sport-

tage bietet sich Curling einfach an. Wo sonst geht es so um Teamgeist, Geschicklichkeit und Konzentration, um Freude an der Bewegung und am Spiel. Der Curling Club stellt gerne die notwendige Ausrüstung zur Verfügung – von den Schuhen bis zum Besen und natürlich den Betreuer.

Wer einmal in die Sportart Curling hineinschnuppern will, ist gerne willkommen – ob Jung oder Junggeblieben, ganz unabhängig von Schulen oder sonstigen Einrichtungen, alleine oder in einer Gruppe. Der Club stellt gerne die notwendige Ausrüstung zur Verfügung, ein Betreuer erklärt die Grundzüge des Spieles. Einfach anrufen oder eine E-Mail schicken und einen Termin vereinbaren.

Wir freuen uns auf euch.



Die Juniorinnen und Junioren vom Kitzbühel Curling Club bei der B-Weltmeisterschaft in Schweden mit ihren Betreuern Boris Seidl und Veronika Huber.



Kontaktadresse:

Kitzbühel Curling Club · Sportfeld 1 · 6370 Kitzbühel
+43 5356 71080 · info@curlingclub.at · www.curlingclub.at



seit 1975



Fliegen – Ihr Traum wird wahr

HANG & PARAGLIDERS Kitzbühel

Lautlos durch die Lüfte gleiten, völlig losgelöst vom Alltag, den frischen Wind um die Nase, der Sonne nahe. Fliegen löst – wie kaum ein anderes Erlebnis – intensive Glücksgefühle aus. Das Gefühl von Freiheit und Unabhängigkeit in der Luft ist ein alter Traum der Menschheit. Er ist es, der viele Paragleiter und Drachenflieger immer wieder in die Berge zieht. Am Hahnenkamm finden Sie ideale Bedingungen für den Start, traumhafte Flüge und eine sichere Landung. Beim Drachenflieger- und Paragleiterclub Kitzbühel finden Flugwillige offene Türen, um sich über das freie Schweben zu informieren.

Das Risiko ist kalkulierbar

Fliegen? Das ist doch viel zu gefährlich, so häufig die Volksmeinung. Tatsache ist, dass Paragleiten und Drachenfliegen nicht gefährlicher sind als andere Sportarten. Unfälle sind meist auf mangelnde Selbsteinschätzung zurückzuführen, ungenügende Ausbildung oder Fliegen bei schlechtem Flugwetter.

Bei entsprechend umsichtiger Ausübung ist Fliegen so sicher wie Mountainbiken. Deshalb ist diese Sportart auch für Jugendliche ab 16 Jahren möglich. Kurse werden in den Flugschulen im Bezirk angeboten.

Der Erholungswert ist enorm

Beim Fliegen schalten Sie ab. Paragleiten und Drachenfliegen verleihen nicht nur dem Körper, sondern auch dem Geist Flügel. Die starken Momente des Glücks in der Luft geben Ihnen Kraft und Energie für den Alltag. Nur wer es selbst einmal probiert hat, weiß, wie sich das anfühlt.

Haben Sie jetzt Lust darauf bekommen, einmal selbst über den Hahnenkamm zu schweben? Besuchen Sie uns auch auf unserer Facebook-Seite: Hang & Paragliders Kitzbühel

Neue Mitglieder sind jederzeit WILLKOMMEN !

Kontaktadresse:

Peter Salinger, Schriftführer · 6370 Kitzbühel · Seebichlweg 61b
Tel.: 0650 41 79 551 · E-Mail: peter@nothegger-salinger.at



OLDTIMERGRUPPE TLFA 4000

Kitzbüchel



Am 28. Oktober 2016 wurde im Kameradschaftsraum der FF Kitzbühel die Generalversammlung abgehalten.

Nach der Begrüßung und den Berichten zum Vereinsjahr durch den Obmann Fips Pischl folgte der Bericht von Vizeobmann Helmuth Mariacher über die Ausfahrten und den Fuhrpark. Der Kassabericht wurde von Otto Dander vorgetragen.

Nach dem Bericht der beiden Kassaprüfer wurde der Vorstand entlastet.

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: Obmann Otto Dander, Obmann-Stellvertreter Helmuth Mariacher, Schriftführer Theo Brugger, Kassier Armin Mitterer, Fahrzeugwart Armin Mitterer und Zuständiger für die Vernetzung zu den anderen Vereinen Richard Schmid.

Bei der Generalversammlung wurde ausdrücklich der Dank an die Feuerwehrkameraden und den Trachtenverein ausgesprochen, da ohne deren Mithilfe unser Fest nicht durchführbar gewesen wäre.

Leider haben wir bis heute noch immer keine eigene

Unterkunft für die historischen Feuerwehrgerätschaften und Fahrzeuge!

Unser derzeit größtes Projekt ist die Generalrestaurierung des 1. Tanklöschfahrzeuges Tirols, das in Kitzbühel 1958 in den Dienst gestellt wurde und beim Stadtbrand die Leistungsfähigkeit unter Beweis stellte.

Im angelaufenen Vereinsjahr werden wir die Einladungen zu den Feierlichkeiten der Feuerwehren wie z. B. zum

4. Oldtimertreffen Latsch Südtirol vom 21. bis 23 Juli sowie das 125 Jahr-Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr WAIDRING inklusive unserer historischen Fahrzeuge annehmen.

Ein weiterer Termin ist das 150-Jahr-Fest der Freiwilligen Feuerwehr Friesheim BRD, um beim historischen Festzug teilzunehmen.

Die Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Längenfeld im Ötztal liegt uns schon seit dem 17. Jänner 2017 vor.

Ein ganz besonderer Termin ist der jährliche Kirchtag des Bauernhofemuseums Kramsach, bei dem ca. 6000 Besucher erwartet werden und die Oldtimergruppe TLFA 4000 einen besonderen Stand neben dem Löschteich hat, um die alten Handdruckspritzen für Jung und Alt vorzuführen und auch den Besuchern die Möglichkeit zu geben, selbst die Geräte zu bedienen.

Um die historischen Pumpen, Gerätschaften und Fahrzeuge in Funktion zeigen zu können, ist viel Arbeit und ein enormer Zeitaufwand nötig. Die Restaurierungstage sind immer Mittwoch und Samstag.

Für die Zukunft suchen wir eine Möglichkeit unsere Kleingeräte bzw. Ausrüstungsgegenstände in Kitzbühel auszustellen. Ein kleines Schaufenster wäre unser Traum.

Ein weiteres Restaurierungsprojekt ist nach Fertigstellung unseres Tanklöschfahrzeugs die sogenannte „Polenspritze“, welche von 1944 bis 1960 bei der Feuerwehr Kitzbühel im Einsatz stand. Diese Pumpe war auch bei den Bränden in Rosenheim und München im Einsatz.

Erster geprüfter Motorspritzen-Maschinist war damals Anton Pichler!



Kontaktadresse:

Otto Dander · 6370 Kitzbühel · Kirchberger Straße 45
 E-Mail: o.dander@profund.at · www.traditionsvereine-kitzbuehel.at
 Facebook: Oldtimergruppe TLFA 4000 Kitzbühel



FC

Eurotours Kitzbühel

FRÜHJAHR 2017

Mit Stolz und großer Motivation startet unsere Kampfmannschaft als Tabellenführer der Tirol Liga am 18. März 2017 mit einem Heimspiel gegen die SPG Silz/Mötz in die Frühjahrssaison. Kitzbühel hat dabei die Chance, den Vorsprung auf die Verfolger um weitere drei Punkte auszubauen. Als Absteiger aus der Regionalliga West hatten wir zu Beginn der Saison eigentlich keine guten Karten, der FC Eurotours Kitzbühel konnte dieses Fußballgesetz jedoch widerlegen und fühlt sich in der Favoritenrolle wohl und möchte im Frühjahr die Verfolger weiter auf Distanz halten.

Grund zum Jubeln hat auch die zweite Mannschaft des FC Eurotours Kitzbühel, die als Sprungbrett für talentierte heimische Spieler dient. Sie schaffte in der Spielsaison 2014/15 den Aufstieg aus der 2. Klasse Ost in die 1. Klasse Ost und die junge Mannschaft rund um Trainer Jürgen



Katzmayr ist motiviert, im oberen Tabellenfeld mithalten zu können.

NEUZUGÄNGE KAMPFMANNSCHAFT I

Der sportliche Leiter (Wolfgang Kals) gönnte sich keine Winterpause, sondern bemühte sich um Verstärkungen für die Kampfmannschaften. Vom SC Kirchberg werden uns Roy Meulendijks und Danijel Panic unterstützen. Tobias Emberg kommt teilweise aus Hippach und ist gelernter Verteidiger. Aus England wird uns Taysan Hayden Smith verstärken, der beim Tourismusverband Kitzbühel eine Arbeitsstelle gefunden hat. Den Verein verlassen haben Petar Curcic, Boris Aljetic, Tom Richards, Daniel Ellmerer und Ryan Morison.

Im Nachwuchsbereich stellt der FC Eurotours Kitzbühel Mannschaften im U15-, U13-, U12, U11-, U10- sowie U9-Bereich, die alle an den Tiroler Meisterschaften teilnehmen. Die kleinsten Kinder spielen im U8- und U7- Bereich in einer Turnierserie im Bezirk Kitzbühel mit großer Begeisterung. Die acht Teams werden von insgesamt 17 qualifizierten Haupt- und Co-Trainern ausgebildet und altersgerecht betreut. Die Leitung des gesamten Nachwuchsbereichs (aktuell insgesamt 137 Kinder)

obliegt den beiden Nachwuchsleitern Alois Schett und Bernhard Prokopez sowie dem Kinderkoordinator Sean Caldwell.

Erstmals NEU wird der FC Eurotours Kitzbühel heuer am 18.6.2017 ein Vereinsabschlussfest veranstalten, bei dem die aktiven Spieler sowie Freunde und Fans, die vergangene Saison gemütlich ausklingen lassen können.

EVENTS 2017

20. Mai 2017

Vereins und Stadttourier Altherrenturnier Party im Festzelt mit der Band Austria4

2. - 5.6.2017

Cordial Cup Eines der größten Jugendfußball-Turniere Europas!

3.6.2017

Champions League Finale große Live-Übertragung am Sportplatz für alle Fußballbegeisterten

18.6.2017

Vereinsabschlussfest für alle Nachwuchsspieler, Eltern, Freunde & Fans des FC Eurotours Kitzbühel

Juli 2017

Trainingslager des 1. FC Köln
Genauer Termin ist noch nicht bekannt.



Kontaktadresse:

Obmann Mag. Kurt Fritzenwanger · 6370 Kitzbühel · Jochberger Straße 120
E-Mail: kontakt@fckitz.at · Tel.: 0664 38 577 09




Die Kinderfreunde

Ein abwechslungsreiches Jahr mit den Kinderfreunden Kitzbühel **Kitzbüchel**

Unser Jahreshöhepunkt: Das Fest für Kinder am 1. Mai 2017

Die Kinderfreunde Kitzbühel sind bereits mit einem Besuch im Husky Camp in St. Ulrich am Pillersee am 15. Jänner, einem leckeren Winterbrunch, den die Kinder selbst zubereitet haben, am 25. Februar in der Neuen Mittelschule und einem Pizza-Back-Nachmittag in der Pizzeria Don Luigi am 5. April gut ins Jahr 2017 gestartet.

Auch dieses Jahr wird das Fest für Kinder am 01. Mai 2017 wieder den Höhepunkt im Kinderfreundejahr darstellen. Das Fest für Kinder steht 2017 unter dem Motto „Freundschaften knüpfen“. Von 13 Uhr bis 17 Uhr dürfen die Kinder spielen, toben und lachen und was

sie gerne machen. Es wird wieder ca. 10 Spielstationen geben. Darunter eine Bastelstation, Sack hüpfen, Eier laufen, Brücke bauen, Angelspiel etc., um nur ein paar davon zu nennen. Viele Station werden die Kinder getreu dem Motto „Freundschaften knüpfen“ mit einem oder mehreren Spielkameraden durchführen. Bei einer Station können die Kinder Spiele unserer Spielothek ausprobieren. In der Spielothek (Mediathek St. Johann) können Familien das ganze Jahr über Spiele ausleihen, um so die Familiengemeinschaft zu vertiefen und wertvolle Zeit miteinander zu verbringen. Auch die Blaulichtorganisationen Polizei, Feuerwehr und das Rote Kreuz werden wieder dabei sein und die Kinder ein

bisschen hinter die Kulissen ihrer Tätigkeit schauen lassen. Beim Eintritt bekommen die Kinder alle Utensilien, damit sie zu Hause ein tolles Freundschaftsband in den Farben der 6 Grundwerte Solidarität, Vielfalt, Frieden, Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit der Kinderfreunde knüpfen können. Wie gewohnt gibt es eine tolle Tombola mit vielen Preisen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Eltern können gemütlich bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück Kuchen entspannen und ihren Kindern beim Spielen zuschauen. Für die kleinsten Besucher wird wieder eine Spielecke mit Bausteinen, Kriechtunnel, Bällebad und anderen tollen Sachen direkt beim Sitzbereich einge-

richtet werden.

Nach dem 01. Mai stehen noch viele weitere Aktivitäten auf dem Jahresplan der Kinderfreunde: Flohmarkt für Kinder am 24. Juni 2017, Ferienbeginn am Bach am 8. Juli 2017, Familienausflug in den Freizeitpark Ruppolding am 23. September 2017, Kitz Buggy Challenge am 26. Oktober 2017, Bowling in der Arena 365 am 18. November 2017 und der Jahresausklang mit einer kleinen Weihnachtsfeier am 8. Dezember 2017.

Alle Informationen sind wie gewohnt zeitnah auf unserer Homepage: www.kinderfreunde-kitzbuehel.at abrufbar. Für unsere Mitglieder gibt es bei allen Veranstaltungen eine Ermäßigung.



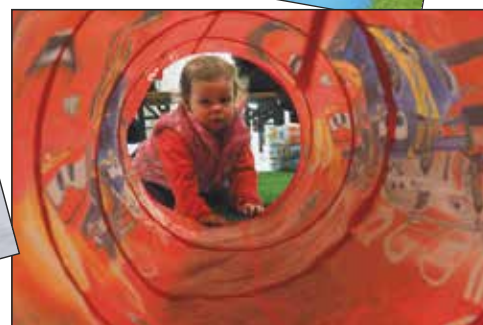
Große Bastelstation beim Fest für Kinder

Frühstück zubereiten mit den Kindern

Kleinkindecke beim Fest für Kinder

Besuch im Husky-Camp

Fest für Kinder am 1. Mai 2017



Kontaktadresse:

Kinderfreunde Kitzbühel · Obmann: Dominik Bertsch · Einfangweg 23 · 6370 Kitzbühel
Barbara Döttlinger Tel.: 0664 234 39 09 · E-Mail: info@kinderfreunde-kitzbuehel.at
www.kinderfreunde-kitzbuehel.at · Facebook: www.facebook.com/KinderfreundeKitzbuehel



Mitglieder sehr aktiv bei der ART Innsbruck ! KUNSTTREFF jeden 1. Dienstag im Monat ! verein kitzbühelaktiv



Busfahrt zur 1. ART Salzburg Der Messe für zeitgenössische Kunst



Einige Mitglieder vom Verein Kitzbühel Aktiv bei der Eröffnung der 21. Internationalen Messe für zeitgenössische Kunst in Innsbruck

2016: Ein kleiner Rückblick auf ein sehr erfolgreiches Jahr!

Beim Verein Kitzbühel „Aktiv“ gönnte man sich das gesamte Jahr keine Pause, abwechselnd präsentierten 12 Künstler Monat für Monat ihre Werke im Billa-Corso-Künstler-Fenster, im Jänner feierten die Künstler gemeinsam das Neue Jahr, bevor Mitte Jänner im Kaufhaus Kitz Galleria unter dem Motto „Vom Heimatgold zur Galerie“ 13 Künstler Bilder vom Eingangsbereich im Gries bis hinauf in den 1. Stock zur eigenen Vereinsgalerie präsentierten. Sehr erfolgreich war die Teilnahme vieler Mitglieder vom Verein Anfang des Jahres bei der 20. Int. Messe für zeitgenössische Kunst – ART Innsbruck und im Advent bei der 21. ART Innsbruck. Die monatlichen KUNSTTREFF's waren wie immer nicht nur gesellige Zusammenkünfte, sondern für die Mitglie-

der auch sehr informativ, u. a. gab es fast jeden Monat einen Vortrag. Weiters fanden Gemeinschafts-Ausstellungen, wie z. B. in der eigenen Galerie im Kaufhaus Kitz Galleria, sowie die Ausstellung unter dem Motto „Open Air Art“ in der Galerie KB Art von Brigitte und Karsten Eggert in Erpfendorf statt. Der Verein organisierte aber auch Einzelausstellungen, wie z. B. von Manfred Folie in Erpfendorf, sowie eine Führung durch das Heimatmuseum mit einem Vortrag von Museums Direktor Dr. Wido Sieberer, das schon traditionelle Sommerfest im Garten bei Gerry Wörgartner in St. Johann und das Fest „300. Kitzbüheler KUNSTTREFF“.

Großer Erfolg auf der 21. Messe „ART Innsbruck“

Der Verein organisierte im letzten Jahr zu beiden internationalen Kunstmes- sen nach Innsbruck eine Busfahrt,



Der monatliche Kitzbüheler KUNSTTREFF hat schon Tradition und ist sehr beliebt, nicht nur wegen der interessanten Vorträge, u. a. auch wegen der guten Kameradschaft.

viele Mitglieder nahmen dieses Angebot in Anspruch und was ebenfalls sehr erfreulich war, ist, dass an beiden Kunstmesen Mitglieder von unserem Verein ausgestellt haben. So stellten bei der 21. ART Innsbruck folgende Mitglieder vom Verein sehr erfolgreich aus: Katharina Gratt, Hannelore Klimitsch, Cäcilia Schlapper, Rudolph Pigneter und der Objektkünstler Rudolf Schwarz.

Kitzbüheler KUNSTTREFF weiterhin immer am 1. Dienstag im Monat

Der monatliche Stammtisch der Kitzbüheler Künstler und deren Freunde, vielleicht besser bekannt unter Kitzbüheler KUNSTTREFF, zu dem nicht nur Künstler kommen dürfen und bei dem Jedermann/-frau gerne gesehen ist, hat schon Tradition. Die KUNSTTREFF's finden immer am 1. Dienstag im Monat mit Beginn um 19 Uhr im Salett'l oder im großen Saal im Hotel Rasmushof statt.

Präsentationen im Billa-Corso-Künstler-Fenster

Seit Jahren präsentiert jeden Monat ein anderes Mitglied vom Verein ein Bild oder Objekt im „Billa-Corso-Künstler-Fenster“ in der Kitzbüheler Innenstadt (Fußgängerzone). Dieses Projekt wird auch in diesem Jahr fortgesetzt, das heißt, Kunst kann weiterhin jeden Tag rund um die Uhr, von der Straße aus besichtigt werden. Der Verein freut sich, dass mit der Firma Billa seit Jahren diese Kooperation besteht und bedankt sich dafür bei der Geschäftsleitung recht herzlich. Welche/r Künstler/in in welchem Monat ausstellt, entnehmen Sie bitte unserer Rubrik „weitere Projekte & Termine“ und ganz aktuell auch immer aus den regionalen Zeitungen.

Vorschau auf 2018:

Im kommenden Jahr feiert der Verein Kitzbühel Aktiv das Jubiläum 30 Jahre Verein (1988 - 2018)!



GRin Marielle Haidacher (4. von links) besuchte den Februar-KUNSTTREFF, hier im Bild mit dem gesamten Vorstand, von links nach rechts: Cäcilia Schlapper, Manfred Folie, Doris Past, Sabina Überall, Maria-Luise Schön

Weitere Projekte + Termine:

Billa-Corso-Künstler-Fenster

Die monatliche Ausstellung Kitzbüheler Künstler in der Kitzbüheler Fußgängerzone wird fortgesetzt. (Billa-Corso-Künstler-Fenster)

Kitzbüheler KUNSTTREFF

für jedermann/-frau immer am 1. Dienstag im Monat bis auf Widerruf im Salett'l vom Hotel Rasmushof – Beginn immer um 19 Uhr

im April 2017:

Bild-Präsentation der Künstlerin „Burgi“ . Walpurga Eberl im „Billa-Corso-Künstler-Fenster“, Innenstadt, Fußgängerzone

Dienstag, 4. April 2017:

310. Kitzbüheler KUNSTTREFF im Hotel Rasmushof mit u. a. einem Vortrag von Manfred Folie zum Thema „Max Weiler“ und einer Bildpräsentation der Künstlerin „Burgi“ . Walpurga Eberl - Beginn: 19 Uhr

im Mai 2017:

Bild-Präsentation der Künstlerin Gerry Wörgartner im „Billa-Corso-Künstler-Fenster“, Innenstadt, Fußgängerzone

Dienstag, 2. Mai 2017:

311. Kitzbüheler KUNSTTREFF im Hotel Rasmushof mit u. a. einem Vortrag von Doris Past zum Thema „Gerhard Richter, sowie einer Bildpräsentation der Künstlerin Gerry Wörgartner - Beginn: 19 Uhr

im Juni 2017:

Bild-Präsentation der Künstlerin Bettina Krummel im „Billa-Corso-Künstler-Fenster“, Innenstadt, Fußgängerzone

Dienstag, 6. Juni 2017:

312. Kitzbüheler KUNSTTREFF im Hotel Rasmushof mit u. a. einem Vortrag von Mina la Verde zum Thema „Encaustik Bilder“, sowie einer Bildpräsentation der Künstlerin Bettina Krummel - Beginn: 19 Uhr

Mittwoch, 21. Juni 2017:

Vereinsausflug - Busfahrt zur Eröffnung der 1. ART Salzburg, der Messe für zeitgenössische Kunst (Messezentrum Salzburg) - Anmeldungen ab sofort möglich – Abfahrt in Kitzbühel voraussichtlich um 17:45 Uhr – Zustiegemöglichkeiten auf der Route: Kitzbühel – Oberndorf – St. Johann – Kirchdorf – Erpfendorf – Waidring – Lofer – usw.

Kontaktadresse:

Präsidentin Sabina Überall · Im Gries 27 · 6370 Kitzbühel
Tel.: 0699 11 46 14 71 · info@kitzaktiv.at · www.kitzaktiv.at · www.kulturwerk.at



Sportverein Kitz sport

INTERSPORT
KITZSPORT

Der Sportverein Kitzsport wurde im Jahre 1980 gegründet und widmet sich dem Breitensport und gehört der Sportunion an. Die Idee dahinter war und ist es bis heute, den Mitgliedern möglichst viele Sportarten anzubieten.

Am 5. März 2017 fand bei winterlichen Verhältnissen auf der Rennstrecke des Skiclubs Jochberg unsere heurige Alpine Vereinsmeisterschaft statt. Fast 100 TeilnehmerInnen trotzten dem Schlechtwetter und kämpften um die Tagessiege in ihren Klassen und den Titel der Alpinen Clubmeister. Bei den Damen konnte sich Christine Pletzer-Hörl durchsetzen, bei den Herren Hannes Sams.

Erstmals wurden heuer auch die Kitzsport Kombimeister ermittelt. Für diese Wertung wurden die Grunddurchgänge des Nikoloschießens im vergangenen November sowie des Skirennens zusammen gewertet. Die jeweils drei besten Damen bzw. Herren sowie der Sieger der Kinderklasse wurden mit

einem Geschenkkorb geehrt.

Als Veranstalter des Mountainbikerennens auf den Hahnenkamm bzw. des Bergradrennens auf das Kitzbüheler Horn hat sich der Sportverein Kitzsport auch in der Radszene einen Namen gemacht. Sowohl Elite-Fahrer als auch Hobbysportler sind jedes Jahr eingeladen, Kitzbühels Radberge zu bezwingen.

Bitte folgende Termine vormerken:

SA 29. Juli 2017
37. Int. Horn Bergradrennen

DI 15. August 2017
29. Int. Hahnenkamm Mountainbikerennen

Weitere Termine:

DO 6. April 2017
Generalversammlung im Saal Hahnenkamm (Rathaus Kitzbühel, 3. Stock)

Herbst 2017
zweitägiger Vereinsausflug



Kontaktadresse:

Sportverein Kitzsport · 6370 Kitzbühel · Jochberger Straße 7
www.kitzsport.at



Ski Kitz

Im Zeichen des Nachwuchses

Der Kitzbüheler Ski Club (K.S.C.) verfolgt seit seiner Gründung 1902 das Ziel, den Wintersport und insbesondere die Skijugend zu fördern. Mit über 8.700 Mitgliedern ist der Kitzbüheler Ski Club der größte Verein in Österreich.

Der K.S.C. bietet einen ganzjährigen Trainings- und Wettkampfbetrieb von 150 bis 160 Nachwuchssportlern im Alter von 6 bis 16 Jahren in den 7 Olympischen Win-

tersportdisziplinen Ski Alpin, Langlauf, Sprunglauf, Nordische Kombination, Biathlon, Freeski und Snowboard, organisiert von ca. 18 Trainern und Betreuern. Voraussetzung für den K.S.C. Sportbetrieb sind für den Nachwuchs geeignete Sportstätten. Das Alpintraining findet hauptsächlich im Bereich der Trainings- und Rennstrecke „Ganslern“ statt. Die Skispringer nutzen die seit 1904 bestehenden und gänzlich neu auf ganzjährigem Mattenbetrieb ausgelegten Schanzen am „Schattberg“. Die Langläu-

fer verfügen über eine bestens gepflegte, vom K.S.C. beschneite und beleuchtete „Sportloipe“ am Golf Schwarzsee, welche auch vier Biathlon-Luftgewehrstände inkludiert.

Pro Wintersaison führt der Kitzbüheler Ski Club 10 bis 15 Wettkämpfe durch. Zweimal im Jahr erscheint das offizielle Clubmagazin „Ski-Kitz“. Täglich werden alle Mitglieder über die Homepage www.skikitz.org und Social-Media-Kanäle über das Clubgeschehen und die Erfolge unserer Athleten informiert. Seit 1952 haben

KSC-Athleten 53 Medailen bei Olympischen Winterspielen und Weltmeisterschaften gewonnen und dadurch Ruhm und Stolz für Ihren Club und Ihre Stadt gebracht.

Der K.S.C. freut sich über neue Mitglieder, insbesondere über jungen Nachwuchs. Die Referenten und Trainer informieren gerne über die Trainingsmöglichkeiten.

Mehr dazu auf der Homepage www.skikitz.org.



Trainer Alex Erler, Dajana Dengscherz und Josef Eberl (Sportwart)



Hahnenkamm-Rennen



Lara Wagner und Victoria Mellitzer



Lisa Hauser

Kontaktadresse:

Kitzbüheler Ski Club (K.S.C.) · 6370 Kitzbühel · Hinterstadt 4
Telefon +43 5356 62301-0 · www.skikitz.org



Künstler Gilde Kitzbühel „on Tour“

Nach dem erfolgreichen Abschluss des „Kitzbüheler Kunst-Sommers 2017“ und des gemeinsam mit der Arbeiterkammer veranstalteten „Kunstmarktes“ fand im Oktober das jährliche „Lukas-Fest“ statt!

Zu Ehren des Schutzpatrones der KünstlerInnen treffen sich die Mitglieder in festlichem Rahmen, um gemeinsam ein erfolgreiches Jahr zu feiern und dem Schutzpatron für seine Unterstützung zu danken. Der Höhepunkt des Festes ist traditionell die Aufnahme neuer Mitglieder sowie die Ernennung in den nächsten Gildengrad. Der Aufstieg in den nächsthöheren Gildengrad ist verbunden mit dem Nachweis der aktiven Mitarbeit am Vereinsleben.

In ihren Eröffnungsreden dankten Bürgermeister Dr. Klaus Winkler und die Präsidentin von Kitzbühel Tourismus Frau Signe Reich den Mitgliedern für die kulturelle Arbeit und das stete Bemühen, Kitzbühel auch als Kulturstadt zu präsentieren! Gerade der „Kitzbüheler Kunst-Sommer“ hat sich in den letzten Jahren zu einem der Highlights in der Sommersaison entwickelt und bringt

nicht nur zahlreiche KünstlerInnen sondern auch AusstellungsbesucherInnen in die Stadt!

Die Mitglieder entschieden sich in einer demokratischen Abstimmung, Sonja Pfandl sowie Sabrina Rudolf neu in die Gilde aufzunehmen. Nach Ablegung des Gildensprechens wurden beiden die Insignien ihrer Mitgliedschaft überreicht. Zum Gildengesellen wurde anschließend das Mitglied Reinhard Walder und zum Gildenmeister Frau Helena Berkova ernannt, die stolz das silberne bzw. goldene Gildenabzeichen in Empfang nehmen konnten!

Für ihre jahrelange Unterstützung der Gilde, besonders des „Kitzbüheler Kunst-Sommers“ wurden die Dermatologin Dr. Mechthild von Ottenthal sowie Hotelier Herr Franz Reich (Alpenhaus) zu Ehrenmitgliedern ernannt! Beiden wurde das goldene Ehrenzeichen der Gilde angesteckt sowie eine Urkunde und der goldene Malstab verliehen. Ohne die großzügige Unterstützung der zahlreichen Gönner wäre eine Großveranstaltung wie der „Kitzbüheler Kunst-Sommer“ mit rund 120 teilnehmenden KünstlerInnen aus 9 Nationen ohne Teilnehmergebühren nicht durchführbar!

Nach dem „Kitzbüheler Kunst-Sommer“ durften sich die Mitglieder über einen weiteren Höhepunkt

im abgelaufenen Gildenjahr freuen: Am 26. November 2016 reiste eine Delegation der Gilde zur Eröffnung einer weiteren Auslandsausstellung nach Waldkraiburg in Bayern! Der „Kunstverein Inn – Salzach“ hatte die Gildenmitglieder zu einer Gemeinschaftsausstellung anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums des Vereins eingeladen! Die Bilder der Kitzbüheler Künstler Gilde wurden gemeinsam mit den Werken der KünstlerInnen aus Waldkraiburg im Haus der Kultur bis zum 7. Jänner 2017 präsentiert! In seiner Eröffnungsansprache betonte Bürgermeister Robert Pötzsch die Freude über die Zusammenarbeit der beiden Kunstvereine und sein Ziel, auch Waldkraiburg zu einer „Kunststadt“ nach dem Vorbild Kitzbühels zu entwickeln!



Auch im Dezember gab es noch einigen Grund zum Feiern: Ehrenmitglied Hermann Thurnher feierte seinen 90. Geburtstag. Der Gildenrat war zur Geburtstags-

feier eingeladen und traf dort auf zahlreiche Prominenz, die Hermann ihre Aufwartung machte – so zum Beispiel Heino mit seiner Gattin Hannelore.

Zum Start der Wintersaison wurde eine Themenausstellung mit dem Titel „Winter“ in der „Overhead-Galerie“ des Legenden-Cafés (Hahnenkammbahn – Talstation) präsentiert, die noch bis Mai 2017 zu sehen ist.

Mit einer gemütlichen Adventfeier wurde das Gildenjahr schließlich beendet. Viel Zeit zur Erholung bleibt ja nicht, denn die Vorbereitungsarbeiten für den „Kitzbüheler Kunst-Sommer 2017“ sind derzeit bereits voll im Gange! Rund 70 Voranmeldungen versprechen wieder einen interessanten Ausstellungsreigen im kommenden Sommer! Ein Highlight wird die Ausstellung einer japanischen Star-Fotografin darstellen, die üblicherweise nur in Großstädten wie Rom, Paris, New York oder Tokyo ihre Werke präsentiert! Auf einen interessanten Kunst-Sommer 2017 darf man sich freuen! Die Eröffnungsausstellung wird heuer die Schweizer Künstlergruppe „Logoline“ präsentieren!

Eröffnung des „Kitzbüheler Kunst-Sommers 2017“: 23. Juni 2017 im Casino Kitzbühel!



Kontaktadresse:

Oberdekan Ing. Kurt Pfeiffer · 6370 Kitzbühel · Jochberger Straße 103 b
Tel.: 0664 427 47 47 · E-Mail: gildenbuero@kuenstlergilde-kitzbuehel.at
www.kuenstlergilde-kitzbuehel.at



LEHRERCHOR DES BEZIRKES KITZBÜHEL



Sängerjahr 2014 unter der neuen Chorleitung von Andrea Mitterer

Wo man singt, da lass dich nieder!

Gleich nach den Neuwahlen des Vorstandes im Oktober 2013 begann der Lehrerchor die Probenarbeit für das Kirchenkonzert mit dem Städtischen Orchester Schwaz, das am 1. Juni 2014 in der Pfarrkirche Kitzbühel stattfand.

Im Sängerjahr 2015 zeigte der Lehrerchor seine Präsenz außerhalb der Stadt Kitzbühel. Eingeladen von der Chorgemeinschaft

Jochberg, gestaltete der Lehrerchor gemeinsam mit den Weisenbläsern aus Jochberg ein Marienlob in ihrer wunderschönen Pfarrkirche. Der Reinerlös kam den Erdbebenopfern in Nepal zugute.

Im Herbst, zu Beginn des neuen Sängerjahres, das beim Lehrerchor berufsbedingt im September zum Schulstart anfängt, war es eine besondere Herausforderung, mit dem Kirchenchor Söll ein „Konzert der

Chöre“ in der Pfarrkirche Söll zu bestreiten, da nur wenige Proben dafür zur Verfügung standen.

2016 gab es ein Déjà-vu mit dem Schwazer Orchester bei einem Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Kitzbühel. Alle Auftritte des Lehrerchores erfüllten die Grundprinzipien des Chores: Die Erhaltung und Pflege von altem und neuem Liedgut, insbesondere der Kirchenmusik und das bezirksverbindende Singen und Mu-

sizieren. Daneben begleitet der Lehrerchor auch immer wieder KollegInnen auf „ihrem letzten Weg“, wenn dies gewünscht wird, und ist auch bei den Bezirkskonzerten des Sängerbundes Tirol gerne vertreten.

Sehr freuen würde sich der Lehrerchor Kitzbühel über neue Mitsängerinnen und Sänger, die die Traditionen aufrechterhalten und gleichzeitig neue Wege des Singens beschreiten wollen.



Das Kirchenkonzert in Söll am 13. 9. 2015 war ein großer Erfolg



Sängerversammlung am 29. 11. 2016: Vorstandsmitglieder v. li.: Andrea File-Moosburger, Ehrenobmann Alfons Plattner, Chorleiterin Andrea Mitterer, Gerti Egger, Roswitha Dörflinger, Hans Krimbacher, Obfrau Annemarie Unterrainer, Arthur Huber und Martha Kirchmeier.

Kontaktadresse:

Obfrau Anna-Maria Unterrainer · 6370 Kitzbühel
Tel: 0664 176 95 56



MODELLEISENBAHN CLUB Kitzbüheler Alpen



Der Modelleisenbahnclub „Kitzbüheler Alpen“ stellt sich vor

Der Modelleisenbahnclub „Kitzbüheler Alpen“ (kurz MEC) wurde vor exakt 20 Jahren gegründet und zählt heute 18 Mitglieder. Damals wurde mit dem Bau einer Modulanlage begonnen. Jedes Mitglied gestaltete nach eigenen Ideen und Vorstellungen mithilfe genormter Seitenteile seinen Teilbereich der Anlage. So entstanden nach und nach teils Phantasielandschaften oder gegendbezogene Gebäude und Einrichtungen in und um Kitzbühel, welche die Besucher bei der alljährlichen Ausstellung Anfang November immer wieder begeistern.

Mittlerweile entstand aus der Modulanlage eine quasi „stationäre“ Anlage, die 2010 auf einen rechnerunterstützten Digitalbetrieb mit Automatiksteuerung umgestellt wurde. Insgesamt werden im Endausbau darauf zirka 25 teils legendäre

Garnituren (Orient-Express, Transalpin u. dgl.) verkehren, wie auch Züge aus der Jetzt-Zeit (Talent, Railjet, Cityjet usw.). Vor drei Jahren wurde mit dem Bau einer neuen, großen Wendeschleife begonnen, welche sowohl einen mehrgleisigen Bahnhof im sichtbaren Bereich beinhaltet als auch einen „unterirdischen“ 7-glei-



sigen Schattenbahnhof im nicht sichtbaren Bereich. Wie man allgemein weiß, wird auf so einer Anlage in vielen Arbeitsstunden immer weitergebaut, verbessert oder umgestal-

tet, so ein Projekt wird also nie fertig.

Generalversammlung:

Am Donnerstag, 16. März hielt der Club die alljährliche Generalversammlung ab. Es standen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Gilbert Gamper stand nach 4-jähriger Präsidentschaft nicht mehr zur Ver-

Neuwahlen:

Als neuer Präsident wurde einstimmig Thomas Hassak, als Präsidentstellvertreter und Schriftführer Gilbert Gamper gewählt. Im Amt blieb ebenso einstimmig Franz Nemilesek als Kassier. Erstmals wurden für den Verein 2 Beiräte aufgenommen: Tobias Pacher und Markus Ladurner unterstützen somit den Vorstand bei dessen Tätigkeiten.

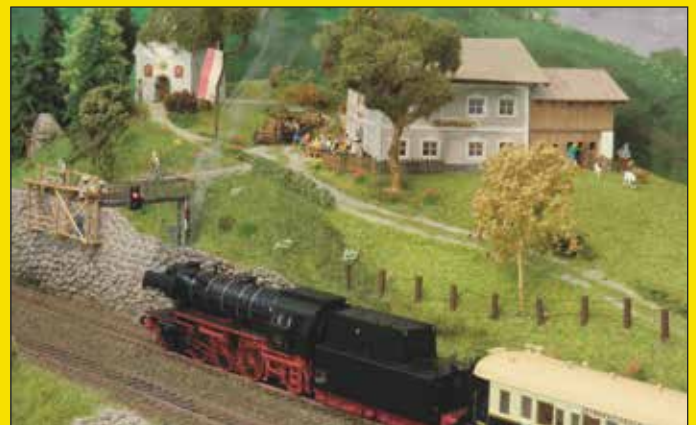
Vereinsabend:

Der Treffpunkt ist im Clubraum jeden Donnerstagabend, nicht nur Modellbahn-Begeisterte sind jederzeit herzlich willkommen.

Die große JUBILÄUMS- AUSSTELLUNG

findet am **Samstag, den 11. November** und **Sonntag, den 12. November 2017** von 10 bis 17 Uhr statt.

Seit einigen Tagen ist die neue Homepage online: unter **www.mec-kitzbuehel.com** finden Interessierte allerhand Wissenswertes über unseren Club sowie eine sehenswerte Bildergalerie von unserer Anlage.



Kontaktadresse:

Präsident: Thomas Hassak · Clubadresse: 6370 Kitzbühel · Gundhabing 52
Tel. 0664 346 29 28 · E-Mail: mec-kitzbuehel@gmx.at



Museum Kitzbühel Förderverein

in Form von Beihilfen zu Publikationen und Ausstellungen oder Veranstaltungen mehr als tatkräftig unterstützt. Fast punktgenau zum 10-jährigen Vereinsjubiläum konnte im Herbst 2010 ein weiteres großes Anliegen verwirklicht werden. Mit der vom Verein übernommenen Ablöse des



Foto: Peter Lackner

Unterleiten: Höfewanderung 2013, Bauernhof Unterleiten;



Der aktuelle Vereinsvorstand mit Museumsdirektor Wido Sieberer (rechts): Werner Hengl, Karl Klausner, Signe Reisch und Arthur Huber;

Der 2001 gegründete Verein unter der Ägide seiner Präsidentin Signe Reisch unterstützt das städtische Museum Kitzbühel, fördert die Geschichte und Kultur der Stadt und ihrer Region und macht mit zahlreichen Veranstaltungen auf die kulturelle Vielfalt und Tradition Kitzbühels aufmerksam.

Unterstützung des städtischen Museums Kitzbühel Das erste große Ziel, die Neueröffnung des Museums, wurde mit engagierter Öffentlichkeitsarbeit und finanzieller Unterstützung erreicht, als der Verein gerade mal ein Jahr jung war. Am 19. Dezember 2002 wurde das neue Museum Kitzbühel mit einem Festakt der Öffentlichkeit übergeben. Der Förderverein hat das Museum Kitzbühel seitdem

Mieterschutzes konnte das „Gwölb“ im Erdgeschoß des Museumsgebäudes hinzugewonnen werden und steht dem Museum seither als stimmungsvolles Entree zu Verfügung.

Vorträge, Ausflugsfahrten, Höfewanderungen ... In den mittlerweile 16 Jahren seines Bestehens hat der Verein unzählige Aktivi-

täten unternommen. Zu ihnen zählt die Herausgabe und / oder Unterstützung von Publikationen, wie den „Kitzbüheler Heimatblättern“. Dem Engagement Werner Hengls, seit der Vereinsgründung Mitglied des Vorstands, sind jährliche Ausflugsfahrten zu völlig unterschiedlichen Zielen, wie die Landshuter Hochzeit (2013), Ingolstadt (2015) oder die Pinzgauer Burgen (2016), spannende Vorträge und nicht zuletzt das bei Jung und Alt beliebte Kitzquizz zu verdanken. Die seit 2008 jährlich durchgeführten Bauernhöfewanderungen haben sich zu Publikumsmagneten entwickelt und werden in Zukunft in Form von Almwanderungen fortgesetzt.

Ziel für 2017:

Lift im Museum

Mit der Finanzierung der Umbauarbeiten im Haus Hinterstadt 34 seitens der Stadt rückt 2017 ein seit langem verfolgtes Ziel des Museum Kitzbühel Fördervereins, der Bau eines Lifts zur barrierefreien Erschließung, in greifbare Nähe. Der Museum Kitzbühel Förderverein bleibt seinen Namen treu und übernimmt die Finanzierung des Lifts.

Dank an Mitglieder und Förderer

Die zahlreichen Aktivitäten und Projekte konnten nur mit der Unterstützung der zahlreichen Mitglieder sowie Gönner und Förderer verwirklicht werden. Ihnen allen gilt der Dank und alle Beteiligten dürfen stolz darauf sein, gemeinsam viel erreicht zu haben.



Fürstenfeld: Vereinsfahrt 2013 Fürstenfeldbruck

Foto: Hengl

Kontaktadresse:

Präsidentin Signe Reisch · 6370 Kitzbühel · Hermann-Reisch-Weg 15
Tel.: 05356 65252 · foerderverein@museum-kitzbuehel.at



pensionisten verband ÖSTERREICHS

Ortsgruppe Kitzbühel

Vorsitz: Ernst Stolz, Schattberg-Siedlung 6/1, 6370 Kitzbühel
ZVR 5934438313

Wir begrüßen alle LeserInnen der Vereinszeitung und würden uns freuen, den einen oder anderen bei unseren Aktivitäten willkommen zu heißen. Wir wollen so viel wie möglich erleben und allen ein paar schöne Stunden in Gemeinsamkeit und Freundschaft ermöglichen. Unser Ziel ist es, über die Vereinsgrenzen hinweg, mehr gemeinsam zu organisieren. Fahrten, Ausflüge und sportliche Aktivitäten gemeinsam zu unternehmen, das Gespräch wieder mehr in den Vordergrund stellen. Dazu haben wir wieder ein, wie wir glauben, unterhaltsames

Programm erstellt. So starten wir im März mit der beliebten **Rosenheimfahrt**, im Juni besichtigen wir die **Burg Werfen** mit der Greifvogelschau. Im Juli findet unsere große **Grillfeier** in Aschau statt. Das Tauernkraftwerk **Kaprun** wird im August besichtigt, ein Ausflug zur größten Burganlage Europas, nach **Burghausen**, mit Führung steht im September auf dem Programm. Im Oktober werden wir das **Schloss Herrenchiemsee** bei einer Führung kennenlernen. Wieder nach Rosenheim geht es im November. Den Abschluss der Tagesfahrten bildet ein Be-

such des Weihnachtsmarktes am **Achensee mit Schifffahrt**. Doch das ist noch nicht alles. So treffen wir uns **jeden Montag** im Alfons Petzold Heim zum gemütlichen Nachmittag, bei Kaffee und Kuchen wird miteinander geredet und gespielt. Wir werden auch Infoveranstaltungen mit der Polizei, dem Roten Kreuz und einem Notar bezüglich des neuen Erbrechtes und der Testamenterstellung organisieren. **Jeden Donnerstag**, abwechselnd im Sportpark und in Reith, wird gekegelt. **Jeden zweiten Mittwoch** wandert unsere Wanderführerin Josefine und Wanderführer Dietmar und macht die nähere Umgebung unsicher. Der Obmann und sein Stellvertreter besuchen die runden Geburtstagsjubilare persönlich, heuer 34, andere werden im Klubheim gefeiert. Jetzt noch ein Blick zur Leitung der Ortsgruppe. Bei

der Jahreshauptversammlung am 6. März fanden auch Neuwahlen statt. Dabei wurde unser Ernst Stolz wieder einstimmig für die nächsten drei Jahre gewählt, Gerd Rosa und Ilse Molterer zu seinen Stellvertretern. Zum Kassier wurde Willi Gantschnigg gewählt. Zum Abschluss unseres Berichtes bedanken wir uns bei der Stadtgemeinde für die Unterstützung und bei Leo Moser für die Arbeit, die er mit dieser Zeitung hat. Wie man sieht, ist bei den Pensionisten immer etwas los. Freude und Gemeinschaft stehen im Vordergrund. Wer Interesse hat, kann jederzeit vorbeischauen, teilnehmen und bei Gefallen Mitglied werden. Die Tür steht offen, wir freuen uns über jedes neue Mitglied, das so wie wir, wieder miteinander Reden und die Gemeinschaft und Freundschaft in den Vordergrund stellt.



Hanni Hirzinger feierte ihren 80er



Fred Griessmeier feierte seinen 80er



Wandergruppe in Jochberg-Hütte Richtung Aurach



Hedy Krist feierte ihren 85er



Moidi Zimmermann feierte ihren 90er



Kegel-Mannschaft in Kössen

Kontaktadresse:

Obmann Ernst Stolz · 6370 Kitzbühel · Schattbergsiedlung 6/1
Tel.: 0664 225 19 48
E-Mail: ernst222@gmail.com



Röcklgwandfrauen

Die Kassettl-Frauen bringen in Erinnerung:

Vergesst nicht! „Die Weichn-Pfingstags-Oar“!

Jene Eier, welche die Hühner am Gründonnerstag legen, sind bereits geweiht und etwas ganz Besonderes – es ist Tatsache, diese verderben nicht!

Man legt eines (mit der Jahreszahl versehen) unter den First als Schutz vor Unglück und Brandgefahr –

oder vergräbt es auf dem Feld für Segen und gute Ernte ...

Ebenfalls verschenkt man diese „Segensbringer“ an Freunde und Bekannte ...

Ein Kuchen, gebacken mit „Pfingstags-Oar“, ist ein ganz besonderer Genuss!

Diese Tradition ist aus dem Volksglauben gewachsen und sollte nicht in Vergessenheit geraten.

Die Kassettl-Frauen wünschen allen ein Frohes Osterfest.

Uschi Schorer & Anna Werlberger



Fotos: Markus Mitterer



Kontaktadresse:

Uschi Schorer, Hotel Erika · 6370 Kitzbühel · Josef-Pirchl-Straße 21
Tel.: 05356 64885

INFO

Die Vereinszeitung Kitzbühel erscheint zweimal jährlich. Sollte jemand Interesse haben, seinen Verein vorzustellen und über Aktivitäten zu berichten, möge er sich bitte bei Leonhard Moser melden. E-Mail: l.moser@tele2.at
Die Zeitung kann im Internet unter www.traditionsvereine-kitzbuehel.at/kaiserjaeger nachgelesen werden.

IMPRESSUM: „Vereinszeitung“, Mitteilungsblatt der Vereine in Kitzbühel; Herausgeber, Medieninhaber, Vereine der Stadt Kitzbühel und als Verantwortlicher Leo Moser, Lindnerfeld 1/10, 6370 Kitzbühel, Tel. 0676 83621212; Anschrift für alle: 6370 Kitzbühel · Für den Inhalt verantwortlich: Die Obmänner und Obfrauen der einzelnen Vereine · © Gams-Logo-Design: Alfons Walde 1933 / VBK Wien
Hersteller: Druckerei Gamper KG, Gundhabing 52, 6370 Kitzbühel; Verlags- und Herstellungsort: Kitzbühel; erscheint zweimal jährlich.

Taekwondo Verein Kitzbühel



Was ist Taekwondo?

Taekwondo ist die bereits über 2000 Jahre alte und aus Korea stammende Kampfkunst, welche seit dem Jahr 2000 fix im Olympischen Programm enthalten ist und die Möglichkeit bietet, sie einfach als ganzheitlich orientierte Ausgleichssportart, zur Selbstverteidigung oder als Wettkampfsport bei Turnieren zu betreiben.

Trainiert werden Gelenkigkeit, Kraft, Schnelligkeit, Reaktion und Koordination, aber ebenso auf der psychischen Seite Fähigkeiten wie Selbstbeherrschung, Konzentrationsfähigkeit, Hilfsbereitschaft, mentale Stärke und Ausgeglichenheit.

Alter:

Unser jüngstes Mitglied hatten wir mit 3,5 Jahren und nach oben sind keine Grenzen gesetzt.

Der Verein:

Der Taekwondo Verein Kitzbühel wurde im Herbst 1997 von Helmut Dersch ins Leben gerufen und wurde am 05. Februar 1998 offiziell als eingetragener Verein anerkannt.

Seit dieser Zeit konnte der Verein einige Tiroler Landesmeister sowie Vize-Landesmeistertiteln erringen.

Nach 19-jähriger Obmannschaft übergab Helmut Dersch die Obmannschaft 2016 an Alexander Heufler.

Der Verein umfasst 35 Mitglieder im Alter von 5 bis 57 Jahren.

Zurzeit wird 3x wöchentlich (Montag und Mittwoch in der HAK-Halle von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und Donnerstag in der Turnhalle der Volksschule von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr) trainiert.



Kontaktadresse:

Obmann: Alexander Heufler · Bichl 5 · 6373 Jochberg
Tel.: 0664 920 51 67 · E-Mail: a-heufler@aon.at



Kitzbüheler Tennisclub

Sportfeld 2, 6370 Kitzbühel
office@ktc.at
Tel. +43 5356 64320

Die **Tennishalle** ist von 8 bis 22 Uhr,
die **Freiplätze** je nach Witterung und
Jahreszeit von 8 bis 21 Uhr geöffnet.
Reservierungen unter www.ktc.at

Mannschaften des KTC

Der KTC wird auch dieses Jahr wieder Mannschaften zu den Meisterschaften in Tirol, aber auch österreichweit entsenden. Unsere Damen sind von den Bezirksligen bis zur Tiroler Liga im Einsatz, unsere Damen +45- Mannschaft kämpft in der Bundesliga um den österreichischen Meistertitel. Die Herren sind von der Bezirksliga bis zur Landesliga A unterwegs. Unsere kleine Outdoor Lounge zwischen Platz 1 und Platz 2 wird in diesem Jahr bestimmt wieder ein Anlaufpunkt für Spieler und Fans.

In der im letzten Jahr neu geschaffenen Tennis Lounge kann man gemütlich bei einem Getränk oder Snack die Spiele unserer Mannschaften auch bei schlechtem Wetter verfolgen. Wir freuen uns auf viele alte und neue begeisterte Fans, die uns bei den Meisterschaftsspielen unterstützen.

Matthias Wieser - Club Management im KTC-Büro
Der KTC hat ein neues Gesicht. Mit Matthias Wieser haben wir nun einen An-

sprechpartner direkt vor Ort, der sich um alle Belange der Gäste und Clubmitglieder kümmern kann. Egal ob eine Trainerstunde gebucht wird oder ein Tennisplatz bezahlt werden soll, Marketingfragen geklärt oder ein Turnier organisiert werden soll, mit Matthias haben wir eine starke Unterstützung bekommen.

Der Kitzbüheler Matthias Wieser war 5 Jahre bei den Stadtwerken Kitzbühel in der Verrechnung tätig. Seit 1. 1. 2017 kümmert er sich von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr im neuen Clubbüro um die Agenden des Clubs. Kontakt: E-Mail: office@ktc.at; Tel.: 05356/64 320

Als Nachfolger von Martina Janisch, die in Pension geht, übernimmt er außerdem ab 2018 die Leitung des KTC GmbH Ticketing beim Generali Open.

Teufel Turnier – 3. Dezember 2016

Am 3. Dezember fand das erste Teufel-Turnier in der Tennishalle des KTC statt. Jung und Nichtmehrganzsojung spielten ein gemischtes Doppel. Bei dem Turnier wurde in 4 Gruppen im Round Robin System jeweils ein Gruppensieger ermittelt. Die Gruppensieger spielten anschließend im Halbfinale bzw. Finale gegeneinander. Mit diesem System konnte garantiert werden, dass jedes Paar mindestens vier Mal spielte. Die Turnierteilnehmer hatten großen Spaß an diesem Tag und wurden von Karin Niederstrasser in unserer neuen Tennis-Lounge bestens bewirtet. Vor der Preisverteilung wurde der lange und lustige Abend von Emilio Alvarez und Ali Reed durch eine musikalische Einlage gestaltet.

Die Preisträger des Turnieres waren:

1. Platz - Charly Egger &



Matthias Wieser
2. Platz - Sarah Messenlechner & Markus Bodner
3. Platz - Margit Zechner & Thomas Weiler

Allgemein

Es ist uns wichtig, dass wir für alle Leistungsgruppen und Leistungsziele im KTC ein Trainingsprogramm anbieten können - so werden Anfänger, Alt und Jung, Hobbyspieler und diejenigen, die sich dafür entscheiden, Turniertennis zu spielen, gleichwertig und bestmöglich betreut. Werte, die dem KTC wichtig sind.

Das Trainerteam steht jederzeit unter +43 676 444 5778 oder +43 5356 64320 sowie unter hipflalvarez@gmail.com oder office@ktc.at <http://www.hipfl-alvarez.com> für Fragen, Wünsche und Anmeldungen zur Verfügung.

Generali Open Kitzbühel - Österreichs größtes Sand-

platzturnier geht in die nächste Runde
Von 29. Juli bis 5. August 2017 ist Kitzbühel wieder fest in Tennishand - die ATP World Tour gibt beim Generali Open ihr Gastspiel in der Gamsstadt. Das Traditionsturnier garantiert eine Woche lang packende Partien und emotionale Momente. Aber auch ein Blick abseits der Courts lohnt sich. Am Areal des Kitzbüheler Tennisclubs wird auch 2017 wieder viel geboten sein.

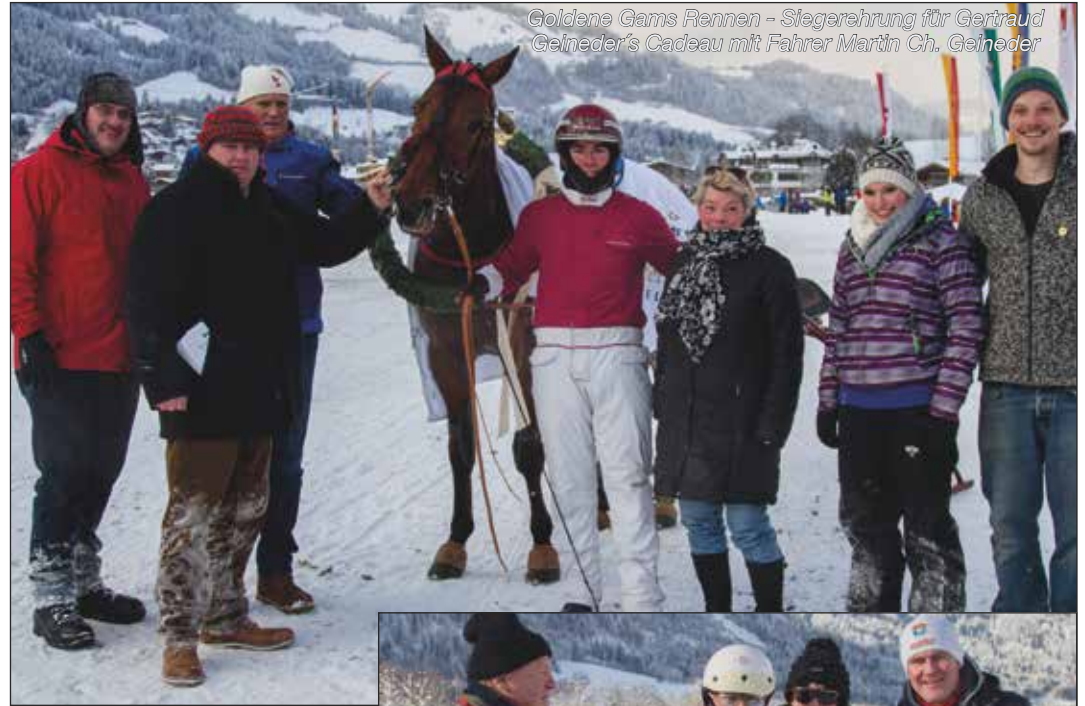


Kontaktadresse:

Matthias Wieser - Clubmanagement · 6370 Kitzbühel · Sportfeld 2
Tel.: 05356 / 64 320 · E-Mail: office@ktc.at · www.ktc.at



Am 3. November 2016 fand unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Hotel Rasmushof statt. Der Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt. Günther Weiss steht somit als längst dienender Präsident (seit Okt. 1999) dem Verein vor. Als Vizepräsidenten fungieren wieder Josef Reiter und Maria Brunner. Kassier ist Gustav Schiessl mit seinem Stellvertreter Markus Obermoser. Das Schriftführeramt haben Claudia Kili mit ihrer Stellvertreterin Andrea Schiessl inne. Als Kassaprüferinnen wurden Inge Reiter und Herta Obergmairner bestätigt. Das Amt der Beiräte bekleiden Roman Swidrak, Peter Haidacher, Toni Hartmann und Alois Jöchl. Mit dem wiedergewählten Vorstand ging es dann sofort an die Planung des „Drei Königsrennens“. Bei zahlreichen Arbeitssitzungen wurden die diversen Arbeiten aufgeteilt und mögliche Szenarien durchgearbeitet. Dass dies alles nötig ist, bewahrheitete sich heuer wieder einmal. Auf Grund des, wie auch in den letzten Jahren schon, mäßigen Schneefalls wurden unsere Nerven wieder bis aufs Äußerste strapaziert. Durch die alljährliche tatkräftige Unterstützung der „Bauhofmänner“ von Kitzbühel Tourismus wurde trotzdem eine rennfertige Bahn gezaubert. Als dann auch noch der Wettergott ein Einsehen hatte



Goldene Gams Rennen - Siegerehrung für Gertraud Geineder's Cadeau mit Fahrer Martin Ch. Geineder

und uns mit Neuschnee beglückte, war die Bahn frei für einen perfekten Renntag. Die letzten Schneewolken verzogen am Vormittag und zu Rennbeginn herrschte strahlender Sonnenschein bei allerdings eisigen Temperaturen. Die zahlreich erschienenen Besucher und diverse Prominenz konnten sich an einer unfallfreien Veranstaltung mit spannenden Rennen erfreuen. Es wurden 7 Trabrennen, 1 Norikerfahren und ein Minitraben abgehalten. Aus Vereinssicht waren Josef Reiter und Matthäus Zimmermann mit ihren Pferden Elli Venus, Blackboy Venus und Primadonna Venus mit den Plätzen 1, 2 und 4 äußerst erfolgreich. Der Sieg im Hauptrennen um die „Goldene Gams“ ging diesmal an den aus Bayern angereisten Martin Ch. Geineder mit seinem Pferd Cadeau. Die Siegerehrung fand traditionell im Hotel Tiefenbrunner statt.

Fotos und Videos des Rennens finden Sie auf unserer Homepage www.trabrennverein-kitzbuehel.at und auf Facebook unter Trabrennverein Kitzbühel.



Wattens Präsident Max Strasser, Martin Schwaiger, Johanna Schwaiger, Peter Höbart



Siegerehrung für Stall Kitzbühel's Elli Venus mit TDV Präsident Josef Reiter, Tourismusdirektorin Dr. Brigitte Schlögl, Signe Reisch (v. l.)



Tourismusdirektorin Dr. Brigitte Schlögl, TRV Präsident Günther Weiss, Präsidentin Kitzbühel Tourismus Signe Reisch (v. l.)

Fotos: Gerhard Weiss, Simone Kili

Kontaktadresse:

Günther Weiss · Kirchberger Straße 88 · 6370 Kitzbühel · Tel.: 0664 723 200 30
E-Mail: verein@trabrennverein-kitzbuehel.at · [www.facebook.com/Trabrennverein Kitzbühel](http://www.facebook.com/Trabrennverein-Kitzbuehel)



Triathlonverein Kitzbühel



Im Zentrum der Interessen des Triathlonvereins Kitzbühel stehen keine Hochleistungsansprüche an die anvertrauten Kinder. Die Trainer versuchen vielmehr, dem (kindlichen) Drang nach Bewegung Rechnung zu tragen und dabei die Freude an einer der vielseitigsten Sportarten überhaupt – dem Triathlon – zu vermitteln.



Möglichst alle Kinder, die **Spaß am Schwimmen, Radfahren und Laufen** haben, sollen die Möglichkeit erhalten, diese Sportarten gemeinsam mit anderen Kindern auszuüben. Dabei stehen das Bewältigen der Strecke und die Freude am Sport klar im Vordergrund. Die größeren und ehrgeizigeren Kids werden natürlich entsprechend gefördert und motiviert, um persönlich gesteckte Leistungsziele zu erreichen.

Wettbewerbe spielen im Vereinsleben eine wichtige Rolle. Wenn ein Kind möchte, soll es entsprechend seinen Möglichkeiten versuchen, ei-

nen Wettbewerb zu bestreiten. Wir besuchen mit unseren Kids ausgewählte Wettbewerbe pro Saison – primär die Triathlon-Wettbewerbe im Rahmen des Tiroler ASVÖ Triathlon Zuges.

Hast du Lust zu schnuppern?

Im Rahmen des diesjährigen Triathlon Camps besteht von 22. - 23.



April die Möglichkeit der Teilnahme an einem Sichtungstraining für interessierte Kinder. Anmeldung unter: training@trikitz.at.

Der Triathlonverein ist stolz, nun auch eine Trainingsplattform für die Age Group Triathleten bieten zu können.

Der Kitzbüheler Triathlonverein veranstaltet von 15. bis 18. Juni, neben dem schon traditionellen Kinder- und Jugendtriathlon, die ETU Mercedes-Benz Triathlon Europameisterschaft über die Olympische Distanz in Kitzbühel. Dabei werden

nicht nur die Europameisterschaftstitel für die Triathlon Profis, sondern auch die der Junioren, Paratriathle-



ten und Age Group Triathleten aus ganz Europa vergeben. An die 1.800 Sportler aus über 40 Nationen werden in Kitzbühel erwartet.

Hast du Zeit?

Der Verein sucht Helfer im Vorfeld und während der Veranstaltung, die sich gerne ehrenamtlich engagieren möchten. Ob Pensionist, Schüler, Sportler oder einfach Förderer des lokalen Sports - melde dich an unter: helfer@trikitz.at.

Triathlonverein Kitzbühel - Obmann Wolfgang Fuchs - Mail: office@trikitz.at - Web: www.trikitz.at



Kontaktadresse:

Obmann Wolfgang Fuchs · 6370 Kitzbühel · Leitnerwald 24
E-Mail: office@trikitz.at · www.trikitz.at · Mobil: 0664 22 37 297



Turnverein Kitzbühel 1869

Mit viel Schwung begann das neue Turnjahr im Herbst 2016. Zuerst stand unser Herbstsportfest auf dem Programm. Kinder, Jugendliche und Erwachsene konnten bei strahlendem Herbstwetter auf den Anlagen der NMS und der BHAK ihre leichtathletischen Leistungen zeigen und den schönen Nachmittag gemeinsam bei einer kleinen Jause ausklingen lassen. Zu unserer großen Freude schaute Gemeinderätin Hedwig Haidegger kurz vorbei. Gemeinderätin Andrea Watzl nahm mit ihren Kindern an dem Wett-

kampf erfolgreich teil. Ein jährlicher Fixpunkt ist auch die gemeinsame Wanderung mit anderen Tiroler ÖTB-Vereinen. Diesmal lud uns der SV Reutte nach Lermoos ein, wo wir auf zwei verschiedenen Routen bei bestem Wetter diese schöne Gegend kennenlernen konnten. Die Gipfelstürmer erklimmen den Grubigstein, die Drei-Seen-Runde als zweite Variante führte die Wanderer auf etwas bequemerem Weg durch die herrliche Landschaft. Das Training unseren Turnerinnen und Turner war in diesen Anfangsmonaten bereits auf die nächsten Wettkämpfe und das große Schauturnen ausgerichtet. Zuerst nahmen wir an der UNION-Bundes- und Landesmeisterschaft teil, wo wir mit vielen Stockerlplätzen ausgezeichnet wurden. Danach, Mitte November, standen die Bundesmeisterschaften Turn10 in Bregenz auf dem Programm. Dieses Mal hatten sich 11 Mädchen und Burschen unseres Vereins dafür qualifiziert. An diesem Wettkampf nehmen über 900 Jugendliche aus ganz Österreich in den verschiedensten Altersklassen teil und daher turnten unsere Kinder auch in verschiedensten Gruppen zu unterschiedlichen Zeiten. Dank unserer Betreuerinnen und Trainer wurde dieses Programm aber bestens be-

wältigt. Am Ende des langen Wochenendes waren alle müde, aber zufrieden über die erbrachten Leistungen, auch wenn es diesmal nicht für einen Platz unter den ersten Drei gereicht hatte. Das erste Adventwochenende stand dann ganz im Zeichen unseres großen Schauturnens. Mit Unterstützung vieler Helfer konnten wir den Gerätetransport in und aus dem Sportpark sowie das Plattenlegen am Freitagabend bestens bewältigen. 800 Zuschauer, darunter wie immer unser Herr Bürgermeister und die beiden Vizebürgermeister sowie die Direktorinnen der NMS und der Volksschule, spendeten den 200 Aktiven viel Applaus und zeigten sich begeistert und beeindruckt von der Vielzahl der Vorführungen und den Leistungen der einzelnen Gruppen. Die Vielfalt des Programmes bewies wieder einmal die große Bandbreite des Vereins, der nicht nur am Leistungssektor stark ist, sondern für alle Altersklassen Bewegungsangebote bietet. In der hektischen Vorweihnachtszeit nutzten wir dann die Wintersonnenwende zu einer kleinen Feier auf unserem Sportplatz. 30 Mitglieder unseres Vereins hatten sich zusammengefunden, um einige besinnliche Minuten vor dem Feuerstoß zu verbringen. Der Punsch und

das Feuer haben uns bestens gewärmt und so konnten wir in Ruhe den Gedanken unserer Obfrau folgen.

Die ersten Monate des neuen Jahres sind beim Turnen dem Training und Lernen neuer Teile gewidmet, in allen anderen Gruppen sind wir weiterhin eifrig dabei, die Kondition der Teilnehmer zu verbessern. Denn für unsere sportlichen Aktivitäten im Winter und Sommer braucht es Kraft und Geschicklichkeit, die man in unseren Turnstunden verbessern und steigern kann.



Kontaktadresse:

Obfrau Nora Nessizius · 6370 Kitzbühel · Lindnerfeld 1
E-Mail: tv-kitzbuehel@hotmail.com · Tel.: 05356 74495



VST CHARITY Von Kitzbüheler für Kitzbüheler



Familie Sinnesberger (links) mit Mitarbeitern und Mitgliedern des VST.

NEUE MOBILITÄT FÜR PATRICK

Wenn zwei starke Partner aufeinandertreffen, kann nur eine gute Sache daraus werden. Die Firma Eurogast Sinnesberger aus Kirchdorf verzichtete zu Weihnachten zur Gänze auf Geschenke für ihre Kunden. Der stolze Betrag von € 8.500,- wurde in ein gemeinschaftliches Projekt mit dem Vertreterstamm-

tisch (VST) investiert. Angekauft wurde ein Segway-Rollstuhl für Patrick Eberharter aus Kitzbühel, mit dem er viele Hürden, zum Beispiel Stufen und Hindernisse überwinden kann und selbstständiger wird.

Der 20-jährige Patrick kam als Frühchen zur Welt und ist seitdem geistig und körperlich beein-

trächtig. Er kann ausschließlich seine linke Hand bewegen und sein Gewicht leicht verlagern.

Durch die Verlagerung ist es ihm möglich, den Segway zu steuern und zugleich mit der linken Hand zum Beispiel Türen zu öffnen.

Die restlichen € 12.238,-

wurden von VST Spendengeldern übernommen.

Patrick ist überglücklich und genießt seine neu gewonnene Mobilität in vollen Zügen.

Kontaktadresse:

VST-Schriftführer Martin Schwaiger · 6370 Kitzbühel · Einfangweg 49 e
 E-Mail: martin@martinschwaiger.at · www.vst-kitz.at · Tel.: +43 664 34 191 36
 FB: www.facebook.com/vst.kitz



Die Wasserrettung Kitzbühel

... immer etwas los!

Die Einsatzstelle Kitzbühel sieht einem weiteren erfolgreichen, hoffentlich unfallfreien Jahr entgegen.

Einsätze und Übungen

Die Wintermonate waren ruhig und man konzentrierte sich auf das wöchentliche Training im Hallenbad und die Ausbildung unserer Youngsters. Der Kälte zum Trotz wurden jedoch viele Tauchgänge speziell im Achensee sowie 2 Eistauchgänge und eine Eisretterschulung am Schwarzsee gemacht.

Für den Sommer haben wir bereits zugesagt, u. a. die Überwachung des Triathlon Kitzbühel und des Spartan Race in Oberndorf zu übernehmen.

Training

Wöchentlich an den offiziellen Öffnungstagen jeden Freitag ab 18:00 Uhr (Kinder) und 18:45 Uhr (Erwachsene) in der Aquarena Kitzbühel. In den Sommermonaten finden diverse Übungen und Ausbildungen am Schwarzsee und in fließenden Gewässern der Umgebung statt. Eigenes Kinderprogramm! Details zeitnahe auf der Homepage ersichtlich.

Ausbildung

Auch heuer ist wieder die Abnahme von ÖWR Schwimm-scheinen für die jüngsten Mitglieder der ÖWR geplant. Es wird laufend trainiert, um an den Tiroler Meisterschaften sowie der Bezirksmeisterschaft, die heuer von der Einsatzstelle Kitzbühel ausgerichtet wird, teilnehmen zu

können. Fortbildungen in allen Teilbereichen der ÖWR sind ebenso am Plan.

Ausstattung

Um ein einheitliches Erscheinungsbild der ÖWR zu fördern wurde für Erwachsene sowie für Kinder und Jugendliche Badebekleidung gekauft. Des Weiteren werden im Frühling neue Neoprenanzüge für die Fließwasser-mannschaft angeschafft. Badehauben mit ÖWR Logo sind bereits seit einiger Zeit in Gebrauch. Bedarf besteht jedoch noch an neuen Einsatzjacken, die noch angekauft werden sollen. Alle Kleidungsstücke haben durch die Vereinheitlichung einen guten Wiedererkennungswert der ÖWR.

Jahreshauptversammlung

Zahlreiche Mitglieder, Vertreter der Einsatzstellen Going und Walchsee, Landesleitstellvertreter und Landeseinsatzleiter Michael Stock, sowie Vizebürgermeister Walter Zimmermann waren bei der Jahreshauptversammlung am Stützpunkt der Einsatzstelle Kitzbühel anwesend. Ein umfangreicher Jahresbericht mit vielen Bildern und Filmen gab einen guten Einblick in das vergangene Jahr. Einsatzmäßig war es verhältnismäßig ruhig, jedoch fanden viele Überwachungen von diversen Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Triathlon Kitzbühel, statt. Alle Sektionen waren sehr aktiv, insbesondere das Kinder- und Jugendreferat vermerkte große Zuwächse.

Die Ehrengäste fanden viele lobende Worte für die Führung und Aktivitäten der Einsatzstelle Kitzbühel.

Vorstand nach Neuwahlen: Einsatzleiter Reinhard Hlebetz, Stellvertreter Markus Glössl, Kassier Stefan Salinger und Schriftführerin Christine Exenberger.

In den einzelnen Referaten gab es keine Änderungen, lediglich das Nautikreferat wurde neu besetzt.

ÖWR Mitgliedschaft

Wir freuen uns über jede neue (aktive oder unterstützende) Mitgliedschaft!

Mitgliederanträge finden Sie unter <http://www.wasserrettung-kitzbuehel.at/ueber-uns/mitgliedschaft/>

Informationen über Spenden finden Sie <http://www.wasserrettung-kitzbuehel.at/ueber-uns/spenden/>

Informationen über den Verein: www.wasserrettung-kitzbuehel.at

EIN HERZLICHES DANKE-SCHÖN AN ALLE FÖRDERER UND FREUNDE DER ÖWR KITZBÜHEL!



Kontaktadresse:

Österreichische Wasserrettung, Einsatzstelle Kitzbühel · 6370 Kitzbühel, St.-Johanner Straße 46 · E-Mail: wasserrettung@kitz.net · www.wasserrettung-kitzbuehel.at



Tiroler Weinritterschaft Europaregion Tirol



Die Gründung erfolgte am 21. März 2001

1. Stiftungsfest

Am ersten Samstag im Oktober durften wir unser Hauptfest; das Stiftungsfest der Tiroler Weinritterschaft feiern. Es erinnert an die Gründung und ist zugleich ein feierlicher Tag mit Neuaufnahmen und Ernennungen in den nächsten Ordensgrad. Nach der Agape vorm Ritterschafts-

keller wird gemäß der Wahrung der christlichen Werte eine hl. Messe in der Katharinenkirche zelebriert. Im Anschluss folgt der traditionelle Umzug durch die Kitzbüheler Innenstadt welcher gefolgt von einem Festmahl im Maria Theresia den schönen Tag ausklingen lies.



2. Kastanienbraten

Wie jedes Jahr kredenzt auch letzten November unser Kellermeister beste frisch gebratene Kastanien welche vorm Ritterschafts-

keller mit guten Weinen verkostet wurden. Mit großer Freude durften wir dabei auch die TVB Direktorin Brigitte Schlögl begrüßen.



3. Weihnachtsfeier

Zum Beginn der Adventszeit und zugleich letzten Fest des Vereinsjahres fand unsere Weihnachtsfeier im Penzinghof in Oberndorf

statt. Musikalisch begleitet wurde diese durch die Kitzbüheler Sänger und Musikannten mit wunderschönen besinnlichen Lesungen von Gustav Themel.



Kontaktadresse: Senatsvorsitzender Bmstr. Johann Oberleitner · Mühlau 2 · 6383 Erpfendorf · Tel. 0664 3579099
 Senator Ing. Michael Brandner · Kirchberger Str. 84 · 6370 Kitzbühel · Tel.: 0664 2016238
 E-Mail: senatsbuero@tiroler-weinritterschaft.at

AUSBILDUNG WIRD BEI UNS IN KITZBÜHEL GROSS GESCHRIEBEN



Aus diesem Grund möchten wir den Inhalt dieser Ausgabe all jenen Mitgliedern unserer Ortsstelle widmen, die in den letzten Monaten viel Zeit in Zusatzausbildungen für ihr Engagement beim Roten Kreuz investiert haben.

Den Schritt zur ersten anerkannten medizinischen Ausbildung im Bereich des Rettungsdienstes wagten **Corinna Ertlschweiger und Christoph Mayr**. In einer 100-stündigen theoretischen und über 160-stündigen praktischen Schulung wurden sie perfekt auf die Abschlussprüfung zum **Rettungsanwärter** vorbereitet, welche sie nun mit Bravour abgeschlossen haben.



Besonders herzlich gratulieren wollen wir an dieser Stelle **Helmut Raaber**. Er entschied sich dazu die **Notfallsanitäterausbildung** anzugehen – eine der, aus medizinischer Sicht, hochwertigsten Ausbildung, welche

beim Roten Kreuz absolviert werden kann.

Nach über einem Jahr intensiver Ausbildung in der Rot Kreuz Akademie, in unzähligen Stunden Praxis am Notarztfahrzeug bzw. im Krankenhaus, sowie theoretischen und praktischen Lerneinheiten zu Hause und in der Ortsstelle, konnte er am 04.11.2016 die Prüfung zum Notfallsanitäter erfolgreich abschließen.



Bereits absolviert hat diese Ausbildung **Florian Feix**, welcher nun die „**Notfallkompetenz Arzneimittellehre**“ als Zusatzausbildung abschließen konnte. Diese Kompetenz berechtigt schließlich eine erweiterte Medikamentengabe im Notfall.

Um zu diesen Notfällen zu gelangen, muss - wie jedermann bekannt - öfters mit Sonder-signal angerückt werden. Da solch **Einsatzfahrten** natürlich **besondere Fahrkenntnisse**

erfordern und Transporte von kranken und verletzten Personen besondere Vorsicht verlangen, müssen die jeweiligen Fahrer eine **spezielle Ausbildung** durchlaufen. Einen der letzten Schritte konnten am 6. November **vier Mitglieder** aus Kitzbühel im Fahrsicherheitszentrum in Saalfelden erfolgreich abhaken.

Ein ausgedehntes Fahrsicherheitstraining stand am Programm, welches mit den unterschiedlichen, im Rettungsdienst verwendeten Fahrzeugen, durchgeführt werden musste. Für die nun bevorstehende Prüfung wünschen wir viel Glück.

Doch auch organisatorisches Geschick, Wissen und Können sind im Einsatz gefragt. Einschlägige Ausbildungen in diese Richtung um vor allem bei größeren Unglücken leitende Positionen in der Einsatzorganisation zu übernehmen, schlossen **Alexander Ringler als Gruppenkommandant und Florian Kaufmann, sowie Daniel Seyr als Einsatzleiter** ab. Diese sind nun befugt im Einsatzfall in diversen Leiterpositionen zu fungieren, auch hierzu möchten wir recht herzlich gratulieren.



Groß ist auch die Freude in den Reihen des **Kriseninterventionssteams**, welches aktuell wieder **fünf neue freiwillige Mitglieder zur Ausbildung**, in der Rot Kreuz Akademie hat. Das sogenannte KIT-Team ist z. B. immer dann zur Stelle, wenn es für Helfer, Beteiligte oder Angehörige nach traumatischen Ereignissen gilt, die schwierige psychische Situation bestmöglich zu verarbeiten. Da **in dieser Abteilung dringend freiwillige Helfer gesucht** sind, blicken alle auf einen positiven Abschluss der jetzigen Anwärter voraus und freuen sich über jeden der sich interessiert und sich vielleicht schon bald auch für die Allgemeinheit engagiert.

All diese Arbeit nehmen unsere Mitglieder gerne ganz nach unserem Motto „AUS LIEBE ZUM MENSCHEN“ auf sich und freuen sich so ihren Mitmenschen helfen zu können.



Kontaktadresse:

Ortsstellenleiter Florian Kaufmann · Tel.: 0664 115 96 81
E-Mail: florian.kaufmann@rk-kitz.at · Facebook: www.facebook.com/rkkitz



Meistergildenfest

Fest des Kitzbüheler Handwerks



Im Hof der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel

Samstag, 8. 7. 2017,
10 – 17 Uhr

- **Jahrtagsfeier** der Meistergilde Kitzbühel, mit dem traditionellen Brauch „Metzgersprung“
- Für Speis und Trank ist bestens gesorgt
- Meistergilden-Bier u. Meistergilden-Wurst
- Live-Musik und Tanz

Eintritt frei!

Bei extremem Schlechtwetter
wird die Veranstaltung abgesagt.

www.meistergilde.at



Kontaktadresse:

Obmann: Harald Kunstowny · 6370 Kitzbühel · Gundhabing 38
Tel.: 0676 767 78 88 · www.meistergilde.at